II. beladen sein mit einer Last 1. oft bildlich 2: mit Elend beladen sein 3, u. ähnl.

ꜣṯpw — die Last: Traglast 4. Schiffsfracht 5. auch bildlich 6. Seit Lit. M.R. — abk.

ꜣṯpw.t (ꜣṯpj.t) — die Last: Traglast 7. Schiffsfracht 8; auch bildlich 9. N.R.; Gr. — auch u.ä.

Kopt. ⲉⲧⲡⲱ : ⲉⲧⲫⲱ.

ꜣṯp — Art Kasten 10. Lit. M.R.

ꜣd — Krokodil 11. Seit Sargt. — auch

ꜣd — wütend sein u.ä. Seit Pyr.

I. als Eigenschaft des Krokodils 12.

II. wütend sein 13, unwillig sein (mit ḥr: über..) 14; lostoben gegen o.ä. (mit n) 15.

ꜣd ỉb wütend gegen (n) 16.

III. jem. schädigen o.ä. (vom Feuer) 17. Sargt.

ꜣd — das Wüten, die Wut 18.

ḫsf ꜣd der Wut Einhalt tun 19. vgl. auch bei ꜣ.t.

ꜣdw — der Wütende u.ä. 20; auch: der Bedrängte (o.ä.)? 21. — D.18

ḫsf ꜣdw dem Wütenden wehren 22 — u.ä.

ꜣd — sorgen (o.ä.) für (mit n) 23. Nä.

ꜣd — verwesen o.ä. 24. Sargt.

ꜣd.t — Augenkrankheit 25. Med.

ꜣd — vom ausschmieren o.ä. eines Topfes mit Ton 1. Med.

ꜣd — matt werden (o.ä.), vom Herzen 2 und vom Körper 3. Lit. M.R. (vgl. ỉꜣd?)

ꜣdḥ — Delta, siehe ỉdḥw.

ꜣdt — vom herrichten eines Kissens zum schlafen 4. Lit. M.R.

ỉ — Blatt? oder besser: Blütenrispe? des Rohrs 5. M.R.; Med.

ỉ — Suffix der 1. pers. singul. „ich"; „mein". Gr. § 138. — D.18, sp.

ỉ — Interjektion der Anrede: o! — N.B! Zu unterscheiden von dem ebenso geschriebenen Anfang von Imperativen, von neuägyptischen Relativformen und ähnl.

ỉ — in ỉ n „sagte (er)", siehe bei ỉn.

ỉ — späte Schreibung des Namens des Gottes Thoth 6.

ỉꜣ — Interjektion: o! (nie im Wechsel mit ỉ) 7. Pyr.; A.R. Vgl. auch das Folgende.

jꜣ — Interjektion: bekräftigende Partikel „wahrlich" o.ä. 8. Nä.

jꜣ ỉḫ „was soll ....? 9

Kopt. ⲉⲉⲓⲉ, ⲉⲓⲉ : ⲓⲉ : ⲉⲓⲁ

i͗ꜣ	weit schreiten o.ä. (mit ḥr: auf den Wegen 1). Pyr.; A.R.
	i͗ꜣ.t-wr.t als Beiname der Nut 2.
i͗ꜣ.t	belegt seit A.R. Kopt. in der Präposition: S. (ϩⲓ)ⲱⲱ=: B. (ϩⲓ)ⲱⲧ=.
	I Rückgrat 3; Rücken (der Menschen 4 und Tiere 5).
	II bildlich: Mitte eines Gewässers 6. (Gewässermitte) auch
i͗ꜣ.t	Tragestange für heilige Bilder 7. D.22; Sp.
i͗ꜣ.t	Substantiv 8. Pyr. var.
i͗ꜣ.t	Art Stätte (besonders auch von heiligen Stätten 9, von bestimmten Örtlichkeiten im Totenreich 10 u.ä.) N.B. Spät mit iw „Insel" in der Schreibung verwechselt. u.ä.
	Gr. auch von Feldern 11, fremden Ländern 12. D.22
	Die Stätten = Aegypten 13. Gr.
	i͗ꜣ.t-wꜥb.t das dem Osiris Kult geweihte sogenannte Abaton, die Insel Bigge bei Philae 14. Gr. u.ä., auch
	i͗ꜣ.tjw die Bewohner der i͗ꜣ.t 15. Pyr.
i͗ꜣ.t (?)	Name einer Göttin 16. Pyr. A.R.
i͗ꜣ.tj (?)	der Milchgott 17. D.18.

i͗ꜣ.t.t (?)	Bezeichnung der Milch (oder einer Zubereitung derselben) 1. Altes Wort der Opferlisten; allein 2 oder (zumeist) in der Verbindung: u.ä.
	i͗ꜣ.t.t ḏsr.t 3, ḏsr.t i͗ꜣ.t.t 4. u.ä. u.ä.
i͗ꜣ.t	eine Opfergabe 5. M.R.
i͗ꜣ.t	Zeitpunkt, siehe ꜣ.t.
i͗ꜣ.t	ein Baum 6. Totb.
i͗ꜣ.t	eine Nutzpflanze 7. Sp.; Gr.
i͗ꜣꜣ	Art Gestein 8. Gr.
i͗ꜣꜣ	siehe bei ꜣꜣ.
i͗ꜣꜣ	eine Nutzpflanze 9. M.R.
i͗ꜣꜣ.t	Art Keule oder Szepter 10. Vgl. das Folgende. u.ä., Gr.
i͗ꜣꜣ.t	Rute, Zweig 11. Lit. M.R.
i͗ꜣꜣ.t	Substantiv 12. Totb.
i͗ꜣꜣw	eine Personenbezeichnung 13. Pyr.
i͗ꜣjw	Bez. der Haarflechten (eigtl. wohl „Tänzer") 14. Pyr.
i͗ꜣꜥ	Allgemeine Bezeichnung für Schurze 15. A.R. auch
i͗ꜣꜥ	Verbum (Behandlung von Kälbern) 16. A.R.

i͗ꜣw — I. Als Substantiv: Lobpreis. Kopt. A ЄΟΟΥ : a.f. ЄΑΥ : B ѠΟΥ

- **i͗ꜣw nk** — Preis dir! 1 u.ä. — u.ä.
- **i͗rj i͗ꜣw** — preisen (mit n: jem.) 2. — u.ä.
- **rdj i͗ꜣw** — preisen (mit n: jem.) 3.
- unorthographisch (N.R.) auch 4:
- **m i͗ꜣw** — preisend, im Preisen begriffen 5.

II. als Verbum 6: gepriesen werden. Nä.; Sp.; Gr. — „du seist gepriesen" u.ä.
vgl. Kopt. altb. ЄΟΥѠΤ=, ЄΥѠΤ=.

i͗ꜣw — offizinell verwendet 7. Med.

i͗ꜣwj — (IV. inf.); belegt seit A.R.
alt werden, alt sein, bejahrt sein 8 (nur von Personen).
Auch attributiv: alter (Vater u.ä.) 9. — abk.
Formel des A.R.: er werde begraben „indem er sehr schön alt geworden ist." 10. — meist

i͗ꜣwj — das Alter 11. Seit Lit. M.R. — abk. (könnte auch z.T. zu i͗ꜣw.t gehören.

- i͗ꜣwj das Alter verleben 12.

i͗ꜣw.t — das Alter 13. Seit M.R. — abk.

- i͗ꜣw.t das Alter verleben 14.

i͗ꜣw — der Greis, der Alte 1; auch im Sinne von: ältester Beamter u.ä. 2. — abk. — Plur.: Pyr.

- **i͗ꜣw.t** — Greisin 3. Pyr. — (Plur.)

i͗ꜣj.t — Kollektivum: die Greise 4. Totb.; M.R.; Gr. — gr.

i͗ꜣw.t — der im Kultus gebrauchte Gegenstand, den die Hieroglyphe darstellt 5.

- **ḫntj i͗ꜣw.t.f** — als Götter(bei)name 6. A.R.

i͗ꜣw.t — belegt seit A.R.
Würde; Amt (von weltlichen Ämtern 7; von Priesterämtern 8 sowie vom Königtum 9; neuäg. auch: Beruf 10). Auch „die Ämter" für „die Beamten". 11 — abk.

- **i͗rj i͗ꜣw.t** — ein Amt ausüben 12.
- **sḫnt i͗ꜣw.t** — jemds. Amtsstellung erhöhen 13.

i͗ꜣw.tj — Würdenträger 14. D.19; Sp.

i͗ꜣw.t — Tiere: Vieh 15 (Gross- und Kleinvieh), und Wild 16. Nä. (mit plur. Artikel nꜣ).
Vgl. ꜥw.t, zu dem i͗ꜣw.t wohl die jüngere Schreibung ist. — auch abk.

i͗ꜣwꜣ — Art tragbarer Kasten (als Behälter für Schmuck u.dgl.) 17. Gr. — u.ä.

i͗ꜣwtj (?) — Harpunierer (von Horus von Edfu u. seinen Kriegern) 18. Gr. — u.ä.

i͗ꜣb — Adjektiv u. Verbum übler Bedeutung (vom Geruch der Leiche u.ä.) 19. Pyr.; A.R.
Kopt. S ЄΙΑΑΒЄ : B ΙΑΒΙ (?)

Lemma	Bedeutung	Belege
ỉꜣb.j	I. Adjektiv: links (von Körperteilen und sonst) 1.	a; gr.
gś ỉꜣb.j	linke Seite 2. selten alt auch östliche Seite des Himmels 3 (falls nicht ỉꜣb.tj zu lesen ist).	
ꜣḫ.t ỉꜣb.t	östlicher Horizont 4. irrig statt ꜣḫ.t ỉꜣb.t.t (?)	u.ä.
	II. Substantiv: die Linke 5, die linke Seite 6. Oft in präpositionellen Ausdrücken „zur linken Seite, links“:	sp. auch; gr.
ḥr ỉꜣb.j 7.		a
m ỉꜣb.j 8.		u.ä.
	III. Adverbiell: links 9. Nä.; Gr.	u.ä.
ỉꜣb	linker Arm 10. Nä.; Gr.	gr.
ỉꜣb.t	I. linkes Auge 11. Seit A.R.	a; *D. 19/20
	II. vom Monde 12. Sp.; Gr.	sp.; gr.
ỉꜣb.t	Diadem von Unterägypten (eigtl. linkes Auge) 13. Gr.	
ỉꜣb.t	Wort der alten religiösen Texte:	
	I. linke Seite (?) 14.	
	II. Osten 15. N.B. Die ..., ... u. ähnl. geschriebenen Stellen späterer Texte gehören zu ỉꜣb.t.t.	
ỉꜣb.tj	I. Adjektiv: a. östlich. 16. Mit folg. Substantiv: östlich von etw. 17. Pyr.; D. 18.	a; u.ä., auch; n; u.ä.

Lemma	Bedeutung	Belege
	b. links 1. Pyr. (parallel zu wnmj) u. Gr.	
	II. Substantiv: östliche Seite 2, Osten 3. Kopt. ^S^ ЄΙЄΒΤ : ^B^ ΙЄΒΤ : ЄΙΒΤ	
ỉꜣb.tjw	die Ostbewohner 4	a; gr.; u.ä.
ỉꜣb.tj	der Ostwind 5.	a; a
ỉꜣb.tjw	Osten von .... 6. M.R.; N.R.	n
ỉꜣb.t.t	der Osten 7. Jüngerer Ausdruck vom Adjektiv ỉꜣb.tj. vgl. ỉmn.t.t.	a; n; gr. u.ä.; sp. auch; u.ä.
ḥr ỉꜣb.tt 8. / m ỉꜣb.t.t 9.	mit folg. Genitiv oder Suffix: im Osten von ..... Nä.; Gr.	
ỉꜣb.t.t	linkes Auge: wohl ungenau statt ỉꜣb.t 10.	
ỉꜣb.t.t	Name der Schlangengöttin (verschieden von ỉꜣb.t) 11.	
ỉꜣb.t.t	Falle ? 12. D. 18. (Zaub.)	
ỉꜣb.jś (?)	Schatz ? Stiftung ? 13. Spätäth.	
ỉꜣb.nk (?)	ein Gegenstand aus Silber 14. Spätäth.	
ỉꜣb.wj	so geschriebene Worte siehe bei ꜣbw.t.	
ỉꜣf.t	Kralle des Raubvogels 15. Pyr.	
ỉꜣm	(das Schlachtrind) binden 16. M.R.	
ỉꜣm	verbrennen, siehe ꜣm.	

ỉꜣm — die so geschriebenen Wörter siehe bei ỉmꜣ.

ỉꜣr — Verbum 1. Med.

ỉꜣr — Trauer o.ä. 2. Lit. Sp.

ỉꜣr.t — Stirnschlange des Re 3. Sp. vgl. ꜣr.t „Perrücke".

ỉꜣr — eine Pflanze oder ein Pflanzenteil 4. Med. vgl. ỉꜣrw und ꜥr.

ỉꜣrw — Binse? Sumpfgras? 5. vgl. ỉꜣr und ꜥr. u.ä.

Oft in Namen von Gegenden im Jenseits: u.ä.

sḫ.t-ỉꜣrw — Gefilde der Binsen 6. u.ä.

Gr. auch als indisches Land 7.

š-ỉꜣrw — See der Binsen 8.

ỉꜣrw — Gott des Gefildes der Binsen 9. Pyr.

ỉꜣr.t — Teil eines Fisches 10. Med.

ỉꜣr.t — Art Szepter 11. Totb.

ỉꜣrr.t — belegt seit A.R.

Kopt. [s] ελοολε : [b] αλολι : [f] αλαλι : [a] ελαλε.

I. Weinstock 12.

II. Weintraube 13, Weinbeere 14.

ỉꜣḥś — der Gott Oberägyptens 1. Pyr.

ỉꜣḫj — (IV.inf.) überschwemmt werden 2. Pyr. vgl. ꜣḫ.t-Jahreszeit und wꜣḫj.

ỉꜣḫw — der Sonnenglanz; das Licht 3.

Auch als Bez. von Göttern, insbesondere des Re 4. vgl. ỉḫḫw. u.ä.

(die Länder, jeder Ort) n ḏr ỉꜣḫw soweit die Sonne scheint 5. Gr. u.ä.

ỉꜣḫ — glänzen; glänzend 6. Gr.

ỉꜣḫ.t — Beiname der Hathor 7. Gr.

ỉꜣḫ — die so geschriebenen Wörter siehe bei ꜣḫ.

ỉꜣś — Kahl? 8. Med; Totb.

ỉꜣś — Name eines Priesters (o.ä.) der Hathor 9. Totb.

ỉꜣś — Verbum? (unter Beischriften zu Trägern von Opfergaben) 10. M.R.

ỉꜣśw — Name des Himmels 11. Pyr.

ỉꜣśb — Beischrift zu einem Spiel 12 M.R.

ỉꜣš — rufen, siehe ꜥš.

ỉꜣš — Bezeichn. des Seth 13. Gr. vgl. ꜣš und ỉššj.

ỉꜣḳ — beherrschen 14. Pyr. vgl. ḥḳꜣ.

ỉꜣḳ — belegt Pyr.
emporsteigen 15;
mit r: zu jem 16, zum Himmel 17;
mit ḥr auf (der Leiter) 18.
vgl. mꜣḳ.t „Leiter" und ꜥḳ.
Vgl. semit. رقى.

ỉꜣk.t	Lauch 1; auch allgemein: Grünzeug, Gemüse 2. Seit M.R. (nä …; u.ä.; Seit …) — Kopt. ⲉⲓⲁϩ : ⲓⲁϩⲓ; vgl. semit. ירק
ỉꜣkś	Name des Gegenstandes, den das Determ. darstellt 3. Pyr.
ỉꜣk	alt, bejahrt 4. Totb.; Sp.; vgl. ỉk Steinbrucharbeiter.
ỉꜣkb	trauern 5; klagen 6; mit n 7 oder ḥr 8: über, wegen. (D.20; Sp.gr.) — Kopt. ⲱⲕⲙ : ⲱⲕⲉⲙ : ⲱⲕⲙⲉ
ỉꜣkb	Trauer 9; Klageschrei.
ỉrj ỉꜣkb	trauern, klagen 10. Totb.
rdj ỉꜣkb 11, wdj ỉꜣkb 12	Klageschrei ausstossen. Sp.
ỉꜣkbj	der Klagende (als Bez. von Göttern) 13. Totb.; Königsgr.
ỉꜣkbj.t	das Klageweib 14 (besonders von Göttinnen 15). Seit Totb. (gr.)
ỉꜣkbj	Ein Teil der Unterwelt 16. Königsgr.
ỉꜣg.t	in Dorfnamen (mit Königsnamen 17 oder Namen des Toten 18 verbunden). A.R. wohl etwas Nahrhaftes o.ä. (von ꜥg.t verschieden).
ỉꜣgw.t	offizinell verwendet 19. Med.
ỉꜣt	siehe bei ỉꜣ.t „Stätte".
ỉꜣtj	siehe ỉwdj.
ỉꜣt.t	Substantiv 20. M.R.
ỉꜣṯ	verstümmelt werden o.ä. 21; weh tun, schmerzen 22. M.R.; Totb.; Med.

ỉꜣṯ.t	Verletzung o.ä. 1. Med.; Totb.
ỉꜣṯw	Richtstätte 2. Totb.
ỉꜣṯjw	Verstümmelung? 3. Lit. M.R.
ỉꜣd	Bez. eines Sterns 4. Pyr.
ỉꜣd	beschreiten 5. Pyr.
ỉꜣd	Band am Türverschluss 6. Ritual. (*D21)
ỉꜣdj	eine Ortsbezeichnung 7. Pyr.
ỉꜣdw	Name der 11. Stätte (ỉꜣ.t) des Totenreiches 8. Totb.
ỉꜣd	belegt N.R. – Gr. (*n) — I. intransitiv: elend sein 9, Mangel leiden 10 (mit ḥr: an etwas 11). (gr.) — II. transitiv: quälen, schädigen 12.
ỉꜣd	der Elende, der Arme 13; auch: der Frevler, Feind 14. D.19 – Gr. (Sp.; gr.)
wšb ỉꜣd	eintreten für den Elenden 15. (u.ä.)
ỉꜣd.t	Not, Mangel 16; Unheil 17. Seit N.R. (*D.19/20; gr.)
ỉꜣd.t-rnp.t	Not des Jahres = Misswachs? Seuche? 18. Vgl. auch bei ỉdw.
ỉꜣd.t	Art Feld 19 Seit Lit. M.R. Viehweiden 20. D.19. (n; gr.)
ỉꜣdw.t	(vgl. die Schreibung von ỉdr „Herde")

ỉꜣd.t — der Tau. Seit Totb.; Med. Kopt. ⲉⲓⲱⲧⲉ : ⲓⲱϯ.

N.B.! Das Wort ist früh mit ỉd.t „Duft" zusammengefallen und von diesem vielfach nicht mehr zu scheiden.

I. Tau des Himmels 1. Auch für Wasser 2.

alk. — gr. — u.ä.

sḏr n ỉꜣd.t (ein Medikament) nachts über im Tau stehen lassen 3. Med.

oft abgek.

II. Tau eines Gottes (parallel: fd.t „Schweiss" 4) bildlich für Wohlgeruch 5. — Die meisten der so aufzufassenden Stellen gehören aber wohl zu ỉd.t „Wohlgeruch".

III. bildlich für „göttliche Kraft" o.ä. (von Göttern 6 und vom König 7)

ỉꜣd.t — belegt seit A.R. Netz 8 (besonders für Vogelfang und Fischfang 9). Auch vom Perlennetz als Frauenkleidung (Weste) 10 und als Behälter für Getreide 11 (A.R.)

u.ä.

ỉj — Interjektion der Anrede 12. Pyr.

ỉj — Interjektion 13. A.R.; M.R.

ỉj — Spruch ? 14. Totb.

ỉj — zustimmen ? 15. Sargt.

ỉj — Verbum (vom verletzen des Auges) 16. Pyr.

ỉj.t — Heiligtum in Letopolis 17. Sp.

vgl.:

ỉj — (unregelmässiges Verbum, das sich mit ỉw sꜣ im Formenbestande ergänzt). 1

Kopt. s.f.a. ⲉⲓ : b.f. ⲓ.

D.19/20 u.ä. — D.20/21 u.ä. — gr.

I. Ohne Präpositionen:

a. kommen (von Personen 2, Dingen 3, auch von Zuständen 4, Abstrakten 5, der Zeit 6), vielfach im Sinne von „herbeikommen" und auch von „zurückkommen" u.ä.

b. = künftig geschehen 7.

II. Gewöhnliche Verbindungen mit Präpositionen:

mit r : k. nach einem Ort 8, zu jemd. 9 (auch feindlich gegen jemd. 10), zu einem Zweck 11.

mit n : k. zu jemd. 12; seltener auch: zu einem Ort 13, zu einer Sache 14, auf jemds. Stimme 15.

mit ḫr : k. zu jem. 16 (besonders zum Gott 17 u. ähnl.).

mit m : k. aus einem Ort 18, in etw. hinein 19, als jemd. 20, in einer Gestalt 21, im Schiff 22.

mit ḥr : k. zu etw. 23, auf etw. 24, aus (der Wüste) 25, auf (einem Wege) 26, wegen etwas 27.

mit m-ꜥ : k. von jem. her 28. Nä.

III. mit r und Infinitiv: kommen um etw. zu tun 29.

IV. als Hülfsverbum (ähnlich wie ꜥḥꜥn) 30.

V. Ausdrücke mit ỉj:

ỉj nṯr sꜣ tꜣ eine alte Litanei 31.

sꜣw(r) ỉjtf siehe bei sꜣw.

ỉj m ḥtp (vgl. auch unten bei ỉj-wj):

I. in Frieden kommen 32; meist im Sinne von: in Fr. zurückkommen 33, glücklich heimkehren 34.

II. Name des weisen „Imhotep", Ἰμουθης. 35

ỉj msj Bezeichnung der Stiefmutter 36. Nä.

ỉj-wj Willkommen.
allein 1 oder mit m ḥtp:

- ỉj wj m ḥtp Willkommen. 2 — u.ä.
- ỉj.wj nj m ḥtp (Sei) mir willkommen. 3 D.18.
- ỉj.wj tw (m ḥtp) Sei du willkommen 4.

ỉj.tj (pseudop. 2.m.) Willkommen! — u.ä.
allein 5 oder, zumeist, mit m ḥtp. 6. Seit D.18. — u.ä.

ỉj Beiname des Horus 7. Gr.

ỉj Art Fisch 8. Lit. M.R.

ỉj.t Unheil [eigtl. wohl: „das was kommt"] 9. Lit. M.R.; Gr.
ỉr ỉj.t. Unheil anrichten, Unrecht tun 10.

ỉj.t Art Messer oder Schwert 11. Gr.

ỉj.t ein Heiligtum (zum Serapeum gehörig) 12. Sp.
vgl. … und das Folgende.

ỉj.t Heiligtum bei Letopolis 13. Gr.
vgl. ỉj.t „Messer".

ỉj3 (?) Interjektion 14 Nä.
Ob = ỉ3?

ỉjr (?) Art Ackerbezeichnung 15. Sp.

ỉjr (Entlehnt aus semit. ʾyl „Hirsch" oder ʾyl „Widder").
Hirsch? Widder? 16. Nä.
vgl. Kopt. ΕΙΕΟΥΛ, ΙΕΟΥΛ „Hirsch"
ΟΕΙΛΕ: ΩΙΛΙ „Widder".

ỉjh eine Sumpfpflanze 1. Seit D.18. — u.ä.

ỉʿj (III. inf.) waschen.
Kopt. ΕΙΩ : ΙΩΙ.

I. waschen: den Leib und dessen Glieder 2; Kleider 3 und Geräte 4. — u.ä.

- ỉʿj ḥr eigtl. das Antlitz waschen 5; bildlich: scharfsichtig? 6
- Art Ceremonie 7. D.19.
- ỉʿj dr.t die Hand waschen (vor der Mahlzeit) 8. Nä.
- ỉʿj ỉb jem. erfreuen 9, erfreut werden 10; den Mut an den Feinden kühlen o.ä. 11.

II. etw. abwaschen, fortwaschen (= beseitigen) 12.

III. mit reflexivem Objekt: sich waschen 13.

IV. Speisen mit Wasser 14 oder Milch 15 behandeln. Med.

V. technisch: Holzstäbe nass machen (um sie zu krümmen) 16.

- ỉʿj nb Gold waschen (d.h. es durch Waschen gewinnen) 17.

ỉʿj der Wäscher 18. N.R.

- ỉʿj nb Goldwäscher (als Berufsbezeichnung) 19. — u.ä.

ỉʿ Waschnapf 20; Waschgerät (besonders für die Hände) 21.

- ỉʿj rdwj Fusswaschkanne 22.

ỉʿw in ỉʿw r3 Frühstück (eigtl. Mundwaschung) 23. — abk.
auch ohne r3 24.

i͗ꜥj.t — in i͗ꜥj.t nt ḥk.t offizinell verwendet 1. Auch ohne den Zusatz „des Bieres" 2. Med.

i͗ꜥ — Grab 3.

i͗ꜥ — aufsteigen, siehe i͗ꜥr.

i͗ꜥꜣ — Allgemeine Bezeichnung für Schurze 4. A.R. vgl. i͗ꜣꜥ.

i͗ꜥꜣ.t — in i͗ꜥꜣ.t-hjwt als ein den Toten bedrohendes Wesen 5. Pyr.
Ob für ꜥꜣ.t Eselin?

i͗ꜥꜥw — verschmieren (eine Inschrift mit Gips) 6. Amarna.

i͗ꜥꜥrw — in i͗ꜥꜥrw n mꜣꜥ.t, als Grenze genannt 7. M.R.

i͗ꜥb — das Getreide mit der Gabel zusammenharken 8. A.R. vgl. ꜥbw.t.

i͗ꜥb — Napf 9. Insbesondere vom Weihrauchnäpfchen auf dem Räucherarm 10. Auch vom Wassernapf des Schreibers 11.

i͗ꜥb — (seit M.R. ꜥbj [III. inf.]). vereinigen. (auch ...)

I. Allein, im Pseudoparticip beigefügt: zusammen 12.
m ꜥb zusammen mit, siehe bei ꜥb.

II. Mit Objekt.
a. Die Glieder zusammenfügen 13; den Osiris zusammensetzen 14. —
b. mit Objekt und n: jemandem etw. (Opfer, Geschenke) übergeben 15. [Gr. oft ohne n der Person 16]. —
c. jemanden beschenken mit etw. (m 17 oder ḥr 18). Gr.
(Gr. auch ... u.ä.)

i͗ꜥb i͗ḫ.t etw. opfern 19. Gr.

i͗ꜥb ḫꜣ.t den Leichnam vereinigen (mit d. Erde) = bestatten, bestattet werden 20.

III. reflexiv:
sich vereinigen 1;
sich gesellen zu jem. (mit ...) 2.

i͗ꜥf — Feuchtes (Wäsche 3, Wein 4 u.ä.) auspressen. M.R.; N.R.
Kopt. S ⲱϥⲉ : B ⲱϥⲓ.

i͗ꜥnj — (älteste Form viell. ꜥnr) 5.
Pavian 6.
Auch als Beiname des Thoth 7 und als Sternbild 8. (Plur. ...)
Kopt. B. ak. ⲉⲛ : ak ⲉⲉⲛ

i͗ꜥn.t — der weibliche Pavian 9.

i͗ꜥnw — Kummer o.ä. 10; klagender Ausruf 11. Lit. M.R.; Tote.; Gr.

i͗ꜥnw nk — Preis dir! (?) 12.

i͗ꜥn — ein Gerät (Behälter für Myrrhen) 13. Sargt.

i͗ꜥr — (seit M.R. ꜥrj) 14. (auch ...; seit n meist ...; auch ...)
Kopt. S ⲁⲗⲉ : B ⲁⲗⲏⲓ : F ⲁⲗⲏ (?)
semit. עלה

I. intransitiv.
aufsteigen; mit n: zu jem. 15, zu einem Ort 16.
auch mit r: zu einem Ort 17, zu jem. 18.

herankommen an jemd., an etwas: mit n 19, auch mit m 20 oder ḥr 21.
Gr. auch ohne Präposition 22.

m ꜥrw — in der Nähe 23.

II. transitiv.
jemd. 24 (etwas 25) heraufbringen. Gr.

iʿr.t Schlange 1. Zumeist heilige Schlange 2, Schlange an der Stirn des Königs 3. vgl. οὐραῖος 4. (u.ä.)

iʿr.tj Träger der Königsschlange 5. N.R.

iʿrj.t Götterwohnung 6. D.18.

iʿḥ der Mond, als Gestirn 7 und als Gottheit 8. (u.ä.)
Kopt. ^S^ooϩ: ^B^ioϩ: ^F^aaϩ. (auch)
semit. ירח.
abk.

iʿḥ wr Vollmond ? 9

iʿḥ Name des achtzehnten Monatstages 10. Gr.

iʿḥ.t Art Gebäude 11. Nä.

iw im N.R. auch für das nicht zum Stamm gehörige i im Anlaut mancher Worte.

iw (alt vor Suffixen ohne w) 12 sein.
Kopt. ϵ–.
semit היה (?)
alt vor Suffix:
alt vor Nomen:

A. Als selbständiges Verbum.

I. häufig in Verbindung mit Präpositionen, besonders:

mit m: etw. sein 13.

mit n: etw. gehört jemandem, jem. hat etw. 14.
jemandem 15 (einer Gewalt 16 o.ä.) verfallen sein. Sp.

mit r: an etw. sein 17, zu etw. gehören 18, bestimmt sein zu etw. 19, etw. werden 20, nach etw. hin gewendet sein 21.
Nä. auch: gehen nach .... 22.

mit ḥr: unter etw. sein 1, etw. haben 2.

II. Ohne Präpositionen:
etw. sein 3 (oft N.R. u. Sp. für älteres iw m);
vorhanden sein u.ä. 4.

iw tw „sagt er" u.ä. 5. Nä. (u.ä.)

B. Als Hülfsverbum.

I. unpersönlich „es ist", z.B. iw wʿb: „es ist rein" 6.

II in der Form iwf sḏm.f 7:

iw N. sḏm.f

III. zur Einleitung eines Nominalsatzes mit nicht nominalem Prädikat 8.

C. Wie eine Partikel gebraucht.

I. Vor Aussagesätzen 9:

iw sḏm.f, iw sḏm N.

iw sḏmn.f, iw sḏmn N.

II. Vor Zustandssätzen 10.

Kopt. ϵ–.

iw ich, siehe bei wj.

iw der Bucklige o.ä. (als Beischrift zu einem Verkrüppelten) 11. M.R.

iw Name eines Fährmanns am Himmel (?) 12. Pyr.

iw.t der in der Hieroglyphe dargestellte Gegenstand (Pfosten ?) 13. Pyr.

iw Harpunierer, siehe bei iꜣwtj.

ỉw (ỉw.t) (unregelmässiges Verbum, das sich mit ỉj im Formenbestande ergänzt) 1. u.ä.

vgl. semit. , auch

Schreibungen mit t:

I. Ohne Präpositionen.

a. kommen (von Personen 2, Sachen 3, auch von Abstrakten 4, Zuständen 5, der Zeit 6 u.a.) auch im Sinne von „herbeikommen" und „zurückkommen". u.ä.

b. = künftig geschehen 7.

II. Gewöhnliche Verbindungen mit Präpositionen:

mit r: k. nach einem Ort 8, zu einer Sache 9; auch: zu jem. kommen 10.

mit n: k. zu jem. 11; auch: zu etw. 12.

mit ḫr: k. zu jem. 13 (besonders zu einem Gott 14 u. ähnl.)

mit m: k. aus einem Ort 15; in etw. hinein 16; als jem. 17. u.ä.

mit ḥr: k. aus einem Lande 18; auf einem Wege 19; wegen etw. 20.

III. mit r und Inf.: k. um etw. zu tun 21.

IV. als Hülfsverbum (ähnlich wie ꜥḥꜥ) vielleicht in:

ỉwj mḥkwj „dann bin ich voll" (o.ä.) als mathematischer Fachausdruk 22.

V. Ausdrücke mit ỉw:

sꜣw (r) ỉwtf siehe bei sꜣw.

n ỉw sp.j ich war nicht zu tadeln o.ä. 23.

ỉw m ḥtp in Frieden kommen 24; oft = in Fr. zurückkommen 25. (Seltener als ỉj m ḥtp)

ỉwj m ḥtp „Willkommen" (ganz vereinzelt 26, statt des üblichen ỉj wj m ḥtp).

n ỉw ỉḫ.t ỉm nichts davon kam fort, nichts ging verloren davon 27.

ỉw.f pw als Schlussformel der Handschriften:

a. ỉwf pw ohne Zusatz 1. M.R. - Sp.

b. ỉwf pw ḥꜣ.tf r pḥwj.fj 2. Lit. M.R.

c. ỉwf pw m ḥtp 3. N.R.

d. ỉws pw nfr (m ḥtp) 4. Nä.

ỉwf-ꜥꜣf Heranwachsender? 5 M.R.

ỉws-ꜥꜣs Name einer Göttin 6. u.ä.

ỉw-sꜣw der Onanirer (von Atum), siehe bei ỉwsꜣw.

ỉwjj Negationswort 7: „welcher nicht .... ist", „welcher nicht". mit Form sḏm.f 8, sḏmn.f 9 mit Passiv sḏmtw.f 10, vor einem Nominalsatz 11 Pyr.; A.R.

ỉw.t fem. zum vorstehenden ỉwjj. Pyr.; A.R.

I. „welche nicht .... ist, welche nicht ..." 12.

II. neutrisch: „das was nicht ist."

a. in den Ausdrücken:

n ỉw.t „wegen dessen was nicht...", „deswegen weil nicht." 13.

ỉw.t sp „etwas das niemals ...." 14.

b. konjunktional gebraucht: „dass nicht". 15.

ỉw·tj (vom vorstehenden ỉw·t gebildet). „welcher nicht .... ist", „welcher nicht ..." 1.

Kopt. ⲁⲧ-.

I. mit folg. Substantiv mit Suffix:

„einer dessen .... nicht ist" d.h. einer der nicht sein ..... hat": z.B.

ỉw·tj śn·nw·f — einer der nicht seinen Zweiten hat = ohne seines Gleichen 2. u.ä.

ỉw·tj wn·f — ohne Fehl 3.

ỉw·tj ỉḫ·t·f — ohne Habe = der Arme 4.

II. mit folg. Infinitiv und Suffix:

„einer den man nicht ..... kann"; z.B.

ỉwtj ḫśf·f — einer dem man nicht wehren kann 5.

III. mit folg. Pronomen absolutum oder Suffix:

ỉwtj·św — der Besitzlose 6. u.ä.

ỉw·tj·f — der Besitzlose 7.

ỉw·tj·nf — besitzlos 8.

IV. mit folg. Verbalformen: „welcher nicht ....." 9.

V. ohne Zusatz wie ein Substantiv gebraucht: der Besitzlose 10.

ỉw·t·t (fem. zum vorstehenden ỉw·tj) „welche nicht .... ist, „welche nicht ...."

I. als Femininum in den Gebrauchsweisen I–IV des männlichen ỉw·tj.

II. neutrisch „das was nicht ist" 1.

nt·t ỉw·t·t — „das was ist und was nicht ist" oft als ein Ausdruck für „Alles" 2.

sp n ỉw·t·t — vergeblich, ohne Erfolg ? 3.

ỉw Insel: im Meere 4. in Ägypten 5. im Totenreich 6 (bes. von den Inseln des sḫ·t ỉȝrw 7), und in der Mythologie 8. u.ä. sp.
N.B.! Spät mit ỉȝ·t „Stätte" in der Schreibung verwechselt. Plur. u.ä.
vgl. auch das späte ? das vielleicht hierher gehört. sp. gr.

Kopt. ⲉ-ⲓ-(in ⲡⲓⲗⲁⲕϩ Philae 9) gr.
vgl. semit. אִי.

ỉww ḥrjw-ỉb — die im Innern des Delta zwischen den Nilarmen belegenen Landstriche 10. äth.

ỉw wˁb — das Abbaton bei Philae, siehe ỉȝ·t.

ỉw m ỉtrw — Name der Stadt Krokodilopolis („Gebelên") in Ob. Äg., zwischen Theben und Esne 11. Seit M.R. u.ä. u.ä.

ỉw Vieh o.ä. (?) 12.

ỉwj I. der Schiffslose, der nicht über das Wasser kann 13.

II. jemanden schiffslos sein lassen 14.
D.22 auch: jem. ausschliessen von etw. (?) 15.

D.22

Lemma	Bedeutung	Varianten
ỉw	abtrennen 1; etw. abschneiden 2. (mit r: von etw.). Seit M.R.	*m , sp.
ỉw	Art Hund 3. M.R.; N.R. vgl. ỉwỉw	*n
	semit. ʿỉ.	
ỉw	Bez. des Thoth 4. Nä.	
ỉw	Böses, das man tut 5 oder leidet: Sünde, Frevel 6, Unglück, Leid 7. Seit M.R.	, sp.
ỉw (n) nṯr	Leid das ein Gott verhängt o.ä. 8.	
ḥr ỉw	1) der Frevler 9. 2) der Bedrückte 10.	, sp.
ỉwj.t	Böses, das man tut 11; Sünde 12. Seit M.R.	
n ỉwj.t.j	ich bin ohne Sünde 13.	
ỉwtj (?)	Bez. des Seth 14. Gr.	
ỉwtjw	Verwestes u.ä. 15. Seit M.R.	u.ä., gr.
ỉwtjw	Name eines Gottes 16. Pyr.	
ỉw	klagen 17. Seit Sargt. mit ḥr: Klage führen über jem. 18. mit n: um jem. klagen 19. vgl. ỉwỉw.	gr.
ỉww	Wehgeschrei 20. Pyr.; Gr.	gr.
ỉww	Name eines Fährmanns am Himmel 21. Pyr. vgl. ỉw.	

Lemma	Bedeutung	Varianten
ỉwj	(das Feld) bewässern 1; (e. Flüssigkeit) ausgiessen 2. Seit Lit. M.R.	*n
ỉwj	Bez. des Weihrauchs 3. Gr.	
ỉw.t	in ỉḫm ỉw.t als Name eines Insassen des Sonnenschiffes 4. Pyr.	
ỉwj.t	Haus (gewähltes Wort) 5, auch von Götterwohnungen 6; Strasse 7; Stadtviertel 8. Seit M.R.; auch demotisch „Stadtviertel".	, sp. ; *D.18
ỉwꜣ	I Rind 9; insbesondere als Opfertier 10.	,
	II in genetivischer Verbindung mit Antilope (Gazelle, Steinbock): „Rind der Antilope" u.ä. als Bezeichn. besonderer Arten dieser Tiere (?) 11.	Plur. u.ä.; gr. auch
ỉwꜣ	als Verbum: sich freuen (o.ä.) 12. N.R.	
ỉwꜣ.t	Kuh 13. A.R.	
ỉwꜣ.t	als Kollektivum: Rindvieh? 14. A.R.	
ỉwꜣ.t	Art Weissbrot in Form eines Rinderkopfes 15.	
ỉwꜣ	fortnehmen? 16. M.R.; N.R.	
ỉwꜣj.t	Arbeiterin o.ä. 17. M.R.; Nä.	nä.
ỉwꜣ (?)	Art Fisch 18. Nä.	
ỉwꜣj.t	ob: Kehle (des Gegners, die durchbohrt wird)? 19. Gr.	
ỉwj	Art Strauch oder Baum. 20. Gr.	
ỉwj (?)	(ein Gerät) handhaben? (von Schiffsmannschaften) 21. Gr.	

ỉwỉw Art Hund 1. M.R.; N.R. — *m

ỉwỉw klagen, jammern 2. Sp.; Gr.

ỉwꜥ (Fleischstück am Knochen) Teil des Beines 3.
a) des Menschen 4.
b) des Rindes als Speise 5.
— a u.ä., m, D.18, gr.

ỉwꜥ I. vierfüssige Tiere (Gegensatz: Vögel; Fische) 6. D.20. — Sp.
II. allgemein: Tiere (Gegensatz: Menschen) 7. Sp.

ỉwꜥ I. erben, Erbe sein 8; mit Obj. etw. erben 9. — a, m
II. jem. beerben 10. — gr.
vgl. ỉwꜥ „beschenken" das wohl hiermit identisch ist.

ỉwꜥw I. der Erbe. Ausser in menschlichen Verhältnissen 11 auch vom König als Erben eines Gottes 12, oder von einem Gott als Erben eines anderen Gottes 13. — a u.ä., m u.ä., *m, gr.

ỉwꜥ n ỉwꜥ Erbeserbe (neben Sohnessohn) 14

ỉwꜥ sꜣ ỉwꜥ in gleicher Bedeutung. 15.

II. Auch von einer Statue als Bild, das der Tote hinterlässt 16. — auch

ỉwꜥ.t die Erbin 17. (von Hatschepsut). D.18

ỉwꜥ.t (?) im Beiwort mehrerer Könige des N.R.:

ỉwꜥ.t-Rꜥ ob: „Leibeserbe des Re"? 18. — auch

ỉwꜥ.t das Erbe, die Erbschaft. In menschlichen Verhältnissen 1 und auch vom Erbteil eines Gottes 2 sowie von der ererbten Königsherrschaft 3. — a, m, D.20, gr.

ỉwꜥ.t tꜣwj „die beiden Länder als Erbe" 4.

wḏ ỉwꜥ.t das Erbe vermachen (mit n: jemandem) 6.

smn ỉwꜥ.t das Erbe sichern 6.

ỉṯ ỉwꜥ.t das Erbe in Besitz nehmen 7.

ỉwꜥ jem. beschenken (mit etw. m) 8. D.18.
vgl. ỉwꜥ „erben", das wohl hiermit identisch ist.

ỉwꜥw der als Belohnung verliehene Ring 9. D.18.

ỉwꜥ Belohnung 10. Gr.
N.B! Nur u.ä. Geschriebenes gehört wohl zu ỉswj „Entgelt", „Ersatz".

ỉwꜥj.t Art Truppe, besonders als Besatzung im Ausland 11. N.R. — D.19, *m u.ä.

ỉwꜥj.t Art militärische Ansiedlung? 12. N.R.

ỉwš.t Teil des Brotes (ob die weiche Krume?) 13. Med.

ỉwf das Fleisch (eigtl. nur ỉf). Kopt. ⲁϥ : ⲉϥ — a, m, D.18 u.ä., n, gr. u.ä.
I. Fleisch des Menschen 14 (der Götter 15). Oft im Sinne von „Körper", „Leib" gebraucht 16. Im Amduat auch = Leiche (eines Gottes) 17. — Königsgr.; gr.

II. Tierfleisch als Speise; auch vom Fleisch eines Fisches 1.

iwf (n) ḥ3·t, ḥ3·t iwf u.ä. Bruststfleisch 2.

iwf n pḥwj Fleisch vom Schinken 3.

wr (n) iwf [u.ä.] ein grosses Fleischstück, eine grosse Menge Fleisch 4. u.ä.

ʿ·t iwf Schlachthaus 5.

iwm — offizinell verwendete Pflanze 6. Med. vgl. w3m.

iwm — siehe bei im.

iwmś — Unwahrheit 7. — Entstanden aus iw-mś „es ist doch...". siehe bei mś. M.R.-Sait. auch: D.18

iwmś lügnerisch, erlogen 8.

iwmś er lügt nicht 9.

iwn — Farbe. Seit M.R.

Kopt. AYAN : AOYAN : EOYEN. seit D.18 meist:

semit. لون.

D.19/20

I. Farbe im eigtl. Sinne 10: Farbe der Blumen 11, der Haut 12, der Glieder 13 u.ä. gr. oft: u.ä.

II. bildlich: 14
a) Äusseres, Aussehn eines Gottes 15.
b) Art, Wesen, Charakter 16.
c) erotisch: „Farbe" des Schosses u.ä. 17.

Abk.

iwn n p·t Name einer Blume 18. Gr.

iwnw — Beiname des Sonnengottes 19. N.R.

iwn — Nest 1. Pyr.

iwnj — Name e. Gewässers 2. Gr.

iwn — vereinigen o.ä. Pyr. im Pseudopart. beigefügt: zusammen 3; etw. vereinigen mit etw. (n) 4; sich gesellen zu (mit n 5 oder ḥnʿ 6).

iwn — Wind 7; auch Luft 8. Pyr.; Gr. gr.

iwn wr Beiname des Gottes Schu 9. Gr.

iwn — I. Pfeiler, Säule als Bauteil 10. auch als Stütze des Himmels 11. D.19 *D.18

II. bildlich vom Menschen als „Stütze" (des Greises, einer Stadt u.ä.) 12. gr.

iwn n fnd Pfeiler der Nase.
I. als Name des Nasenbeins 13. Med.
II. Bez. der Kante des Obelisken 14. N.ä.

iwn mw·t·f „Stütze seiner Mutter" als Beiname des jungen Horus 15 und als Priestertitel 16. u.ä.

iwn ḥʿʿ Name des Mondes 17. Gr. u.ä.

iwn knmw·t Titel der höchsten Verwaltungsbeamten 18. oft A.R.; M.R. selten. u.ä.

iwn — als Götterbeiname 19; besonders Gr. als Beiname des Osiris 20.

iwnj — als Götterbeiname 21; besonders als Beiname des Amun 22. vgl. auch iwnj „Heliopolitaner".

ỉwnj — als Bezeichnung des in der Statue Dargestellten 1, auf dem Rückenpfeiler der saitischen naophoren Statuen in der Formel: u.ä.

ỉwnj.t — Säulensaal, Hof mit Pfeilern 2. M.R.; N.R.

ỉwn — Mauerbrecher? Belagerungsturm? 3. Äth.

ỉwn — Leichenhaufen (nur Plural) 4. N.R.

ỉwn — so anfangende Wörter siehe bei in....

ỉwn.t — Tentyra (Dendera). (11) (12)

ỉwnt.t — die Göttin von Dendera 5. Pyr. vgl. auch ỉwnj.t.

ỉwnw — Heliopolis (13)
Kopt. ⲱⲛ hebr. און.
assyr. ûnu, babyl. âna.

ỉwnw šmʿ — Hermonthis 6.

ỉwnwj — der Heliopolitaner 7, besonders als Beiname des Atum 8.

ỉwnwj.t — die Heliopolitanerin 9. Pyr.

ỉwnj — Hermonthis (Erment).

ỉwnj.t — Latopolis (Esne).

ỉwnj.t — I. die Göttin von Hermonthis 10. N.R.

II Hathor – Isis von Dendera 1. Gr. u.ä.

ỉwn.t — Art Bogen 2. Dual u.ä.

ỉwn.tj — (Aus dem alten ỉwn.t scheint früh ỉwn.tj, Gr. ỉwntjw geworden zu sein). u.ä.
die sogen. „Trogodyten": uralte Bez. der Bewohner der (süd)östlichen Wüste. u.ä.
Vereinzelt auf dem Sinai 3 und bei Hammamat 4.
Meist in Nubien 5, daher oft mit dem Zusatz „von Nubien" (stj u.ä.) 6. u.ä.
Ausser im Plural auch vereinzelt singularisch 7: u.ä.

ỉwnt.t — Bez. einer weiblichen Angehörigen des Toten 8. M.R.

ỉwn.tj — Art Tempelmusikantin 9. Gr.

ỉwnw — Art Stab (ob zu ỉwnw „Heliopolis" gehörig?) 10. Pyr.; M.R.

ỉwn.t — Substantiv 11. Totb.

ỉwn.t — späte irrige Schreibung für ỉwnn.

ỉwnꜣ — siehe bei in.

ỉwnj.t — siehe bei ỉwnj.t „Säulensaal".

ỉwnn — Wohnung (o.ä.) eines Gottes 12. Seit M.R.
Gr. auch von den einzelnen Tempelräumen 13.

ỉwr — empfangen (im geschlechtlichen Sinne)
Kopt. ˢⱺⲱⲱ : ᵃⲟⲩⲟⲩ ; Qual. ˢⲉⲉⲧ : ᵃⲉⲧ.
ᵃ auch … u.ä.

I. mit Objekt: (ein Kind) empfangen 1.

II. empfangen werden 2.
mit n: dem Vater empfangen werden 3.

III. schwanger sein, schwanger werden 4.
mit m: mit einem Kinde 5.

IV. bildlich:
schwanger sein = voll sein:
mit (m) Korn u.ä. (als Kind) 6,
vom (n) Nil (als Vater) 7.

ỉwr(.t) — die Schwangere (Nä. mit Artikel tꜣ) 8. Zolb.; N.R.

ỉwr — Schwangerschaft? 9. Embryo? 10. Nä.
… ỉwr schwanger werden 11.

ỉwr — ein Fest in Theben 12. Sp.

ỉwr — Art Fleischspeise (in Opferlisten zwischen dp.t und ꜣšr.t) 13. Seit M.R.

ỉwrj.t — Bohne, als Speise 14 und in offizineller Verwendung 15. M.R.; N.R.
Kopt. ˢⲟⲩⲣⲱ, ⲁⲣⲱ.

ỉwrt — ein Gebäck 16. Nä. (wohl verschrieben).

ỉwḥ — I jemd. beladen mit etw. (m 17 oder ḥr 18)
mit reflexivem Obj.: sich beladen 19. Seit Weste.; oft Gr.

II etw. tragen 20. Gr.

ỉj m ỉwḥ — getragen werden 21. N.R.; Sp.

ỉwḥ nḫḫ — Geisselträger (als Götterbeiname 22). D.20; Gr.

ỉwḥ — belegt seit M.R. seit D.19 auch eine Nebenform: ỉwḫ ?
gewöhnliche Schreibung: … u.ä.

I. etw. benetzen, befeuchten 1;
Pflanzen begiessen, bewässern 2;
(den Acker 3, das dürre Land 4) überfluten.

II. mit Obj. und m: etwas befeuchten (u.ä.) mit etw. 5.
Med. auch etw. in (auf) etw. sprengen o.ä. 6.

ỉwḥ m sšn — mit Lotus geziert 7. Gr.

III. Wasser u.ä. spenden 8.

ỉwḥw — Überschwemmung 9. M.R.

ỉwḥ — I. eine böse Handlung: vernichten, rauben o.ä. 10. D.22 u. Gr. — Nebenform: …

ỉwḥ ỉḫ — die Sünde beseitigen o.ä. 11. Gr. — u.ä.

II. Böses o.ä. 12.

ỉwḥ — weinen (eigtl.: [mit Tränen] befeuchten), klagen 13. Gr.

ỉwḥj.t — die Klagefrau, als Bez. der Isis 14. Sait.; Gr.

ỉwḥw — Beischrift zu einem Zwerg mit Affen (ob ein Titel o.ä. des Zwerges?) 15. A.R.

ỉwḥw — offizinell verwendet 16. Med.

ỉwḥm — siehe bei ỉḥm.

ỉwś.t — Isis, siehe bei ś.t.

ỉwśꜣw — der Onanirer (von Atum) 17. Pyr.

ỉwšw — Wage, insbesondere wohl die Handwage 18.
Gern in Vergleichen 19.
Lit. M.R. - Sp.

iwśw — zur Einleitung eines Vergleichs (ob ein Wort?) 1. Pyr. vgl. iśw.

iwšš — Teig, Brei als Speise 2. Med-Gr.
Kopt. ᵃοογϣ : ᵇϣοογϣ.
vgl. semit. ועשׁ.
iwšš (ein Medikament) zu einem Brei anrühren u.ä. 3.

iwḳ.t — offizinell verwendete Pflanze 4. Med.
vgl. iȝk.t

iwgr.t — siehe bei igr.t.

iwtj — siehe bei iwjj.

iwtn (itn) — belegt seit D.18; oft Nä. D.18 ..., D.19 ... u.ä.

I. Erdboden 5; auch: Erde (Gegens. Himmel) 6.

II. allgemeiner: Boden (auf den etw. fällt u.s.w.) 7. auch vom Fussboden eines Gebäudes 8. — auch ...

III. Grund und Boden, Grundstück 9.

IV. Schmutz, Staub 10.

Kopt. ᵃEITN : ᵇITEN : ᶠEITEN.

iwd — trennen u.ä. seit Lit. M.R.

a) mit Objekt und r: etw. scheiden von etw. Anderem 11. auch reflexiv: sich trennen von .... 12.

b) mit doppeltem Objekt: eins vom andern trennen 13.

c) Als Verwaltungsausdruck: Leute aussondern? 14.

r iwd — zwischen. N.R.-Gr. — spät ohne r vor iwd

Kopt. ˢᵃᵇᶠ ΟΥΤΕ–, ΟΥΤⲰ=.

a) „zwischen" zwei oder mehr Dingen 1.

r iwd ..... r .... „zwischen .... und ...." 2.

r iwd ... r iwd „zwischen ....und zwischen ..." 3.

b) „bei" jem. 4; „bei" etw. 5. etw. „liegt jemandem ob 6.

iwd.t — Trennung? 7. Lit. M.R.

iwd — im Netz fangen 8. D.20 vgl. iȝd.t „Netz".

iwdnb — ein Räucherwerk 9. Lit. M.R.

ib — das Herz. ... u.ä.
semit. לב, لب.

A. als Körperteil des Menschen 10 und auch der Tiere 11. vgl. ḥȝtj. — gr ... gr auch ...

B. bildlich = Mittelpunkt, Centrum 12; insbesondere in ḥr-ib (vgl. bei ḥr). ... u.ä.

C. bildlich 13 als Sitz des Denkens, Fühlens, Wollens u.s.w. Die meisten Ausdrücke dieses häufigsten Gebrauchs des Wortes siehe bei den anderen Bestandteilen.

Im Einzelnen sonst:

I. Verstand, „Gedanke" 14. (vgl. auch imj.t-ib u.s.w.).

ib n nśw.t — „Verstand des Königs" als Bez. eines Beamten u.ä. 15.

ib n rˁ — „Verstand des Re" als Beiname des Thoth 16 und auch des Chons 17. Gr. — ... u.ä.

II. Gewissen 18; Charakter 19.

III. Stimmung 20.

IV. Verschiedene Ausdrücke:

n ỉb.f — nach seinem (o.ä.) Wunsch (tun u.s.w.) 1.

nj ỉb — Liebling u.ä. 2.

nj s.t ỉb — Liebling u.ä. 3.

n ỉb n — aus Liebe zu 4; wegen 5; damit 6.

ntt m ỉb — was man wünscht 7. u.ä.

(r) dr ỉb — soviel man will (u.ä.) 8.

rdj ỉb — unter Anderem:

- rdj ỉb n — das Herz zuwenden zu... 9.
- rdj ỉb m ś3 — sich kümmern um... 10.
- rdj ỉb — Ausdruck für „gehen", „kommen" 11. Sr.

ỉb — wie ein Verbum gebraucht. Seit Lit. M.R.

- ỉb.f r — sein Herz steht nach..., er wünscht 12.
- ỉbtw r — man wünscht zu tun 13.

ỉb — ein Pflanzenteil in: ỉb n dnrg 14. Nä.

ỉb — feindlich gegen (r)? 15. Sp.

ỉb (?) — Bez. des Apophis 16. Sp.

ỉb — Art Baum: sein Laub zu Kränzen 17. Pyr.; Sr. sein Holz zu einer Statue 18. N.R. — gr.

ỉb — Sistrum 1. Sr.

ỉb.t — Weg (?) in śtp ỉb.t 2. Pyr.

ỉb.t — Krume des Brotes, siehe ỉwb.t.

ỉbw — Substantiv 3. Pyr.

ỉbw — Substantiv 4. M.R.

ỉbwj — Art Seile am Schiff 5. Sargt. vgl. ỉbbw.

ỉb-ḥr-śd — Bez. für eine Zusammensetzung aus Alabaster, rotem und schwarzem Granit 6. D.18.

ỉb — Böckchen 7. Lit. M.R.; D.18. — D.18

ỉb — Salbe, siehe bei ỉbr.

ỉbj — (III. inf.) Kopt. s.a. ЄІВЄ: s.f. ІВІ semit. لب

dürsten, durstig sein 8. mit Objekt: nach etwas dürsten 9. bildlich: vom dürren Lande 10. — m ..., ... u.ä. a ..., ..., ... u.ä.

ỉb — der Durstige 11. — u.ä.

ỉb.t — der Durst 12. (sterben) n ỉb.t „vor Durst" 13. ... ỉb.t den Durst löschen 14. — u.ä., a

ỉb — vermuten, denken dass ..., wähnen 15. Lit. M.R.; Nä.

ỉb — silberner Toilettengegenstand 16. A.R.

ỉb — Teil des Vogelnetzes 17. Totb.

ỉb — ein Titel oder eine Amtsbezeichnung 1. N.R.; Sp.

ỉb.t — haariger Pflanzenteil 2. Med.

ỉbw — eine Pflanze: als Speise (Brot aus ỉbw) 3 und oft in offizineller Verwendung 4. Med.; Totb.; N.R.

ỉbw — Zufluchtstätte o.ä. bildlich von Personen u. ähnl. 5. M.R.; N.R. — D.18 … u.ä.

ỉb3.t — Art Salbe oder Öl 6. D.18

ỉb3 — Stein des Brettspiels 7.

ỉb3 — I. tanzen 8. mit n: tanzen wegen etw., aus Freude über … 9. — D.18 …
II. übertragen: vom Lauf des Vogels Strauss 10; von sich bewegenden Dingen 11.
III. allgemein: Vergnügung (o.ä.) 12. Nä. (Schulliteratur)

m ỉb3 — in Fröhlichkeit 13. Sp.

ỉb3 — Tänzer 14. Seit A.R.

ỉb3.t — Tänzerin 15. A.R.

ỉb3w — Tänze 16.

ỉb3w nṯr — Tänze vor dem Gott 17. Pyr.; A.R.

ỉb3w — das Mähnenschaf (ovis tragelaphus) 18. A.R.; M.R.

ỉb3n(?) — schlafen o.ä. 19. Pyr.

ỉbỉb — Eigtl. wohl Kosewort: „Herz, Herz" o.ä.
I. Liebling o.ä. (vom König als L. eines Gottes u.ä.) 1.
II. Art Kultstatue 2.

ỉbb — Käfer 3. Sp.

ỉbbw — Art Seile am Schiff 4. Sargt. vgl. ỉbwj

ỉb-mr(t) — Grab (von dem des Osiris in Dendera) 5. Sp. Ob aus mr „Pyramide" entstellt?

ỉbn — Bez. des Apophis 6. Sp.

ỉbn — Art Messer 7. Sp.

ỉbnw — ein mineralischer Stoff: ob Alaun? 8. Med.; Nä. & Kopt. ⲱⲃⲉⲛ.

ỉbnwš3 — siehe bei ỉbš3.

ỉbnw? — Substantiv 9. Pyr.

ỉbr — Art kostbare Salbe für Leib 10 und Haar 11. Oft im Tempelkult u.ä. verwendet 12. Offizinell allein oder als Bestandteil von Salbmitteln 13. — … u.ä.; D.18 …; D.19 auch … u.ä.
Neben ỉbr auch:

ỉbr m3ʿ — echte ỉbr-Salbe 14.

ỉbr — Hengst 15 (semit. Lehnwort אַבִּיר). D.18.; Nä.

jbr — Strom, Fluss (semit. Lehnwort יְבַל). 16. Nä.

ỉbrk — siehe bei ỉ3brk.

ỉbḥtj — Art Stein aus Nubien 1. [ob aus dem Lande … ?] vgl. bḥt?

ỉbḥ — Zahn, besonders des Menschen 2. auch d. der Tiere 3. sogar Stosszahn des Elefanten 4. vgl. Kopt. A ⲟⲃϩⲉ : B ⲁⲃⲁϩ : a ⲁⲃϩⲉ. — auch …, Abk. …

ỉbḥ — lachen [eigtl.: die Zähne entblössen] 5. Lit. M.R.

ỉbḥ — feucht sein von etw. (mit ḥr 6 oder m 7). Lit. M.R.; Med.

ỉbḥw — Wasser sprengen 8. auch als Priestertitel 9. M.R.; D.18.

ỉbḫ — Verbum 10. Totb.

ỉbḫj — offizinell verwendet 11. Med.

ỉbḫ — Wasser o.ä. 12. Gr.

ỉbs — Teil des Schiffes 13. Sargt.

ỉbs3 — Art feines Salböl 14. A.R.

ỉbś3 — eine Pflanze (aus dem Wadi Natrun) 15. offizinell verwendet 16 (ebenso ihre … 17). Lit. M.R.; Med.

ỉbś — Kopftuch 18. Gr.

ỉbśn — Name einer Krankheit oder eines Krankheitsdämons 19. Nä (Zaub.)

ỉbšt — Art feiner Brote 20. Nä.

ỉbṯ — im Gottesnamen: b3 ỉbṯ·f 21. Spr.

ỉbṯ·t — Vogelfalle 1. A.R. — Totb. …, gr. …

ḥ·t-ỉbṯ·t — ein Heiligtum des Thoth 2.

ỉbṯ·tj — „Vogelfänger" in:

ḫrp(?) ỉbṯ·tjw als Titel oder Amt 3. A.R.

ỉbṯnśw — Name eines Tiers (sein mrḥ·t offizinell verwendet) 4. Med.

ỉbd — (eigentlich viell. 3bd ?) der Monat. Kopt. A ⲉⲃⲟⲧ : B ⲁⲃⲟⲧ : a ⲉⲃⲁⲧ — gr. auch … u.ä.

I. Ausserhalb der Datumsangaben.

ỉbd n ḥrw — ein voller Monat 5. Nä. vgl. Kopt. ⲉⲃⲟⲧ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ.

ỉmj ỉbd(·f) — monatlich Diensttuender Priester 6. Seit M.R.

šd ỉbd — den monatlichen Tempeldienst tun 7. Seit A.R.

tp ỉbd — Monatsanfang 8. — gr. … u.ä.

II. im Datum. Vielleicht immer nur als Ordinalzahl zu sprechen 9: „erster" (der pr·t Zeit), „dritter" (der šmw-Zeit) u.ä. — Schreibung stets nur … (ohne ✱ o.ä.). Neben …, auch …

ỉbd — das Monatsfest: der zweite Tag des Monats 10.

ỉbd·wt — „monatlich" in

ỉḫ·t ỉbdw·t monatliches Opfer 11. A.R.

ỉbd — der Priester der den Monatsdienst hat 12. D.22.

ỉbd — Name des Mondes 13. Gr.

ỉp — die so geschriebenen Wörter siehe bei wp.

ỉp — zählen u.ä. auch
Kopt. s.b.f.a. ⲱⲡ.
*D.21 gr.

I. etw. zählen 1; etw. für vollzählig befinden 2.
Einkünfte (Steuern) berechnen, auferlegen 3.
mit m: jemandem etw. zuzählen, es ihm zuweisen 4.
mit r:
a) etw. gegen jem. berechnen, es ihm als Schuld anrechnen 5.
b) jem. überweisen nach ... u.ä. 6.
c) abgezählt werden zu einer Arbeit 7 (auch m statt r 8).
mit mᶜ: etw. von jem. fortzählen u.ä. 9.

II. jemanden erkennen 10 (mit m: als jem., in jem. 11).
jem. richtig bewerten = ihn achten 12. (auch passivisch: geachtet werden 13).

III. verständig u.ä. 14 (mit m: in etw. 15).

ỉp ỉb a) verständig, urteilsfähig 16. (auch ỉp m ỉb 17).
b) Beiname des Thoth 18 und anderer Götter 19. Gr.

ỉp ḥm.t.ś a) Beiname der Toëris 20. Gr. u.ä.
b) Name eines Festes in Theben 21.

ỉp.t — I Zählung, Abrechnung 22.
II Zahl 23. gr.
eine bestimmte Anzahl 24.
Kopt. s.a. ⲎⲠⲈ: b. ⲎⲠⲒ.

ỉp.t-ś.wt — Name des Tempels von Karnak. D.18 n
N.B! Nicht zu verwechseln mit ỉp.t „Luxor." auch u.ä.

ỉpw — Abgabe o.ä. 1. D.18.

ỉpw — Art Aktenstück; ob Kataster? 2. Nä.

ỉp — Treppe 3. Gr.

ỉp — in rdj ỉp ḥr einen Schlag (?) geben auf (die Hand, die Stirn) 4. M.R.

ỉpw — Art Getränk (von ỉrp verschieden) 5. Nä.

ỉp.t — Art Mass für Früchte u.ä. 6. Seit D.18. *n
Kopt. s. ⲞⲒⲠⲈ: b. ⲰⲒⲠⲒ: f. ⲀⲒⲠⲒ.
ins Hebräische übernommen als אֵיפָה.

a) von nicht bestimmter Grösse:
m ỉp.t — nach Massen [„Scheffeln"] (messen u.ä.) 7.
ỉp.t šbn — Masse verschiedener Grösse 8.

b) dann auch als bestimmtes Mass, allein 9, und in den Verbindungen:
ỉp.t n pr — „Hausmass" 10.
ỉp.t ᶜ3 — grosses Mass 11.

ỉp.t — verschliessbarer Teil eines Gebäudes 12. Westc.

ỉp.t — Frauenhaus 13. Seit A.R. a D.18
Seit D.19 auch u.ä.

I. ỉp.t nśw.t Frauenhaus des Königs 14.
auch von den Frauen selbst 15.

- II. Name von Luxor. Eigtl. wohl: „Frauenhaus" (des Amun) 1. — auch , u. ä.
  - Kopt. ⲁⲡⲉ ? 2.
  - auch ỉp.t rś.t 3.
- ḫntj ỉp.t.f — Beiname des Amun 4.
- ỉmn(m) ỉp.t — Amun von Luxor 5. vgl. den Personennamen: babyl. amanappa. griech. Ἀμενωφις.
- p(ꜣ) n ỉp.t — Name des zweiten Monats der ꜣḫ.t Jahreszeit 6.
  - Kopt. ⲡⲁⲁⲡⲉ, ⲡⲟⲟⲡⲉ : ⲡⲁⲟⲡⲓ
  - griech. Παωφι.

ỉp.t — die Göttin von (sie trägt das Zeichen auf dem Kopf) 7.
- oft ỉp.t wr.t

ỉpjj — Name einer Göttin 8. Später als Nilpferd dargestellt 9 und in Theben mit der vorhergenannten Göttin zusammengeworfen. (a, Totb., gr.)

ỉp.t — Bez. für den Himmel 10. [beruht auf Gleichsetzung der Göttin ỉp.t mit der Nut]. Sr.

ỉp.t — Fest des Monats Epiphi 11. (vgl. ỉpỉp). D.18.; Sr. — gr.

ỉp.t — offizinell verwendet 12. Med.

ỉp (ỉpꜣ) — ein roter Farbstoff 13. Nä.
- Kopt. ⲁⲡⲉⲓ̈ 14.

ỉpꜣ — in ỉpꜣ-nśw.t 15. M.R. vgl. ỉpꜣ.t

ỉpꜣ.t — in ỉpꜣ.t-nśw.t Art Büro? 16. M.R.

ỉpj — fliegen 1. Sr. vgl. ꜥpj.

ỉpỉp — ein Gerät aus Alabaster 2. Nä.

ỉpỉp.t — spät 3 für die Göttin ỉpjj.

ỉpỉp — Name des dritten Monats der šmw-Jahreszeit 4.
- Kopt. ⲉⲡⲉⲡ, ⲉⲡⲉⲓⲫ, ⲉⲡⲏⲫ : ⲉⲡⲏⲡ.
- griech. Επιφι, Επειφ u. ä.

ỉpw — Panopolis (Achmîm). — gr. u. ä.
- ỉpwj — „der von P." als Beiname des Gottes Min 5.

ỉpw — Demonstrativum (Plur. zu pw): diese 6. alt. auch substantivisch gebraucht 7. — auch u. ä.

ỉpwj — Demonstrativ (Dual zu pw): diese beiden 8. alt.

ỉpwr — (ob für pwr?) ein Getränk 9. Nä.

ỉpp.t — Kloss, Pille o. ä. 10. Med.

ỉpf — Demonstrativ (Plur. zu pfꜣ): jene 11. Pyr. auch nach einem Dual 12.

ỉpn — Demonstrativ (Plur. zu pn): diese. alt. Auch nach einem Dual. 13. — gr. u. ä., gr. u. ä.

ỉpḥ — Schwein 14. D.20.; Sr. — gr.

ỉpś — Teil des Schiffes 15. Sr.

ỉpś — ein Dekan siehe bei ỉpdś.

ỉpšnn — offizinell verwendet 16. Med.

ỉpt — Becher 17. äth.; Sr.
- Kopt. ⲁⲡⲟⲧ ⲁⲫⲟⲧ.

ỉpt	Art Gebäck (Brot für Soldaten) 1. Nä.
ỉptw	Demonstrativ (Plur. zu tw): diese 2. alt. D.18.
ỉptwj	Demonstrativ (Dual zu tw): diese beiden 3. Pyr.; Sargt.
ỉptwtj	Demonstrativ (Dual zu tw): diese beiden 4. Pyr.; Sargt.
ỉptf	Demonstrativ (Plur. zu pf): jene. A.R. Auch nach einem Dual 5.
ỉptn	Demonstrativ (Plur. zu tn) diese 6. alt. gr. a
ỉptnj	Demonstrativ (Dual zu tn): diese beiden 7. alt.
ỉptntj	Demonstrativ (Dual zu tn): diese beiden 8. Sargt.
ỉpd	Mass für Kuchen 9. D.20. (verschieden von ỉpt).
ỉpdw	Möbel (allgemeines Wort) 10. N.R.
ỉpd	siehe ȝpd.
ỉpdś m	Name eines Dekansternes 11. griech. ἀφοσο. gr.
ỉf	Fleisch, siehe ỉwf.
ỉf	alt für ỉw.f „er ist", siehe bei ỉw.
ỉf.t	Teil des Rindes (ob das Knochenmark?), offizinell zum salben verwendet 12. Med.
ỉfn	umwenden o.ä.: (das Gesicht) zuwenden 13; sich umwenden 14. Pyr.; Gr. a gr.
ỉft	Art Frucht ? 15. Nä.

ỉfd	die Vier, d.h. die vier Seiten, die vier Ecken (eines Gebäudes 1, eines Gebietes 2, der Erde 3, des Himmels 4). Sp.; Gr. vgl. die folgenden Worte und fdw „vier". gr. u.ä.
ỉfd.t	die Vierzahl, die Vierheit 5.
	I. ỉfd.t nt dpw.t (pśn) die vier Brote 6. M.R. statt dpw.t auch
	II. Zeitraum von vier Tagen 7. Pyr. vgl. Kopt. ^S. -ⲁϥⲧⲉ (?)
	III. die vier Füsse 8. N.R.
ỉfd.t	in ḥ.t ỉfd.t als Name eines Heiligtums des Chons in Edfu 9. Gr.
ỉfd	I. viereckiger Steinblock 10. M.R. II. viereckig, vierseitig (Gegensatz: dbn „rund") 11. Math. Hdb. vgl. auch die folgenden Worte.
ỉfd	vierseitiges (rechteckiges) Ackerstück 12. Math. Hdb.
ỉfd	Name eines Heiligtums in Edfu 13. Gr.
ỉfd	I. Art Leinen („Viergewebe") 14. u.ä. auch ỉfd ntr. 15. II. vierseitiges Leinenstück, Laken 16. u.ä. auch mt ỉfd. 17.

ỉfd — Belegt seit D.18. davonrennen (wie Wild) 1; (einen Ort) durcheilen 2.

m ỉfd — eilig, eilends 3. vgl. ỉfd.t die vier Füsse.

ỉm — Adverb zu der Präposition m [alt* ỉm] und deren Gebrauch im Ganzen entsprechend.

Kopt. ⲙ̄ⲙⲁⲩ: ⲙ̄ⲙⲉⲩ: ⲙ̄ⲙⲟ.

I. da, dort, dort wo 4; dorthin 5.

ntj ỉm der dort = Toter, Bewohner des Totenreiches vgl. bei ntj.

II. (der Tag....) an welchem.... 6.

III. unter einer Zahl: davon u.ä. 7.

IV. mittelst: dadurch, damit 8.

V. Betreffs u.ä. 9.

VI. einem Substantiv beigefügt wie ein Demonstrativ: der Diener 10 (Mann 11, Gelobte 12 u.ä.) da = dieser Mann u.s.w. — u.ä.

ỉmj — Adjektiv auf -j zu der Präposition m [alt* ỉm].

A. sein (u.ä.) Bewohner 13, sein (u.ä.) Inhalt 14, das Innere von... 15 u.ä. — u.ä.

B. mit folgendem Substantiv: befindlich in..., befindlich unter (e. Zahl) u.ä.; besonders in zwei Bedeutungsarten:
a) der welcher in (u.ä.) ist 16.
b) das worin (u.ä.) etwas ist 17.

Im Einzelnen:

ỉmj-ỉb — I. Liebling, Vertrauter jemds. 18. II. Verstand u.ä. jemds. 19.

ỉmj.t-ỉb — Gedanke, Wunsch u.ä. 20.

ỉmj-ỉbd — Monatspriester 21.

ỉmj-ỉrtj(?) — Bez. des Schiffskapitäns 22.

ỉmj-ỉs — ein Amt 1.

ỉmj-ỉtn.f — Beiname des Sonnengottes 2.

ỉmj-ʿ — ein Titel 3.

ỉmj-ʿḥ — Bez. des Königs 4.

ỉmj-wjꜣ.f — Beiname des Sonnengottes 5. u.ä.

ỉmj-wr.t — I. Die Steuerbordseite des Schiffes (von der Fahrtrichtung aus rechts) 6. Oft in Beischriften zu Schiffen: nach Steuerbord! rechts halten! u.ä. (in Kommandos u.dgl.) 7. A.R.

II. Bez. einer Phyle der Totenpriesterschaft (Eigtl. „Steuerbordwache" des Schiffes?) 8. A.R.

III. Westseite eines Ortes 9 besonders von der Westseite Thebens 10. Seit D.18. Auch Westen = Totenreich, Nekropole 11, und als Name der Göttin des Westens 12.

IV. rechte Seite 13. Gr.

ỉmj-wt — I. Beiname des Anubis 14. II. Name des Symbols des Anubis 15. Gr. — u.ä.

ỉmj-bꜣḥ — I. befindlich vor (jem.) 16. II. zeitlich: früher 17; Vorfahr 18. III. als Titel 19.

ỉmj.t-pr — Hausrat 20; Eigentum 21; Vermächtnis, Nachlass 22. — ỉmj.t-pr ein Testament machen (mit n: zu jemandes Gunsten 23. mit m: über etw. 24!). — u.ä.

— ỉmj.t-pr Nachlass in Empfang nehmen (m: von jem.) 25.

ỉmj.t-pr, ỉmj.t-pr. Besitztum als Erbe übergeben 1, etw. als Eigentum vermachen 2 (mit n: an jemanden 3).

ỉmj.t-pr Herr der Erbschaft (= der von Geb vermachten Herrschaft) als Titel des Horus 4 und des Königs 5. Gr.

ỉmj-prwj — ein Amtstitel 6. A.R.

ỉmj-mw — „im Wasser lebend" als Bez. der Wassertiere 7. u.ä.

ỉmj-nfrt — Name einer Phyle der Totenpriesterschaft 8. A.R.

ỉmj.t-ndś.t — Bez. des Hecks des Schiffes 9 und Name einer Phyle der Totenpriesterschaft 10.

ỉmj-r3 — I. von der Zunge „die im Munde jemds. ist." 11
II. Was im Munde ist = Aussprüche 12
III. der welcher etw. zu befehlen hat, Vorsteher 13. siehe bei mr

ỉmj.t-r3 — als Name von Geräten 14. Sargt.

ỉmj-rn.f — namentliche Aufzählung 15. u.ä.
ỉmj-rn.f-ỉrj: Liste davon (d.h. von dem schon Erwähnten) 16.

ỉmj-rd — ob: Fussfessel? 17 Pyr. oder: Widersacher, Feind?

ỉmj.w-ḥtt — Bez. der Affen, die zur Sonne beten 18. u.ä.

ỉmj-ḥ3.t — I. vorn befindlich 19. II. zeitlich: früher 20, Vorfahr 21.

ỉmj-ḥb-śd — Beiname der Sonne von Tell Amarna 22.

ỉmj-ḫnt — priesterlicher Amtstitel 1.

ỉmj-ḫt — I. befindlich hinter 2. II. Gefolge 3. III. Nachkomme 4. IV. ein priesterlicher Titel 5. V. Unterworsteher o.ä. 6. A.R. u.ä.

ỉmj-ẖ.t — I. Eingeweide (vgl. auch mẖ.t) 7; Embryo 8. II. Gedanke u.s.w. 9. u.ä.

ỉmj-s3 — „der in einer Phyle ist" als Titel 10.

ỉmj-ś.t — ein Titel 11

ỉmj-ś.t-ʿ — I. ein Titel 12. II. Name eines Schmuckstücks 13.

ỉmj-św ḥ.t.f — I. vom Kind im Mutterleib 14. II. Beiname des Sonnengottes 15.

ỉmj-k3r.f — Götterbeiname: der in seinem Schrein ist 16.

ỉmj-t3 — I. Bezeichnung der Schlangen 17.
II. Bez. der Gesteine 18.
III. ein (Priester)titel 19. gr.

ỉmj — Inneres einer Frucht 20, eines Tieres 21. Med.

ỉmj — das Junge im Ei [erhalten in spielenden Schreibungen von ỉmj „befindlich in".] 22.

ỉm — die Pupille 23. Gr.

ỉmj.t — als Name des Sonnenauges 24 Lit. N.R. ob wnmj.t zu lesen?

ỉmj.t — die Flamme, siehe bei wnmj.t.

ỉmw — vom eitrigen (o.ä.) Inhalt einer Geschwulst 1. Med.

ỉm.t — Pulver (! Abfall ?) von Alabaster, offizinell verwendet 2. Med.

ỉmj-wtj — (später ỉmj-tw ?) präpositioneller Ausdruck: „zwischen" zwei Personen oder Dingen; „inmitten von".

I. ỉmj-wtj allein 3 oder als r ỉmj-wtj 4 (auch mit m 5 statt r).

II. ỉmj-wtj-nj 6. auch r ỉmj-wtj-nj 7 (auch mit m 8 statt r).

ỉmj — in n.... ỉmj gehörig zu (mit wechselndem Suffix bei n 9)

ỉmj — (III. inf.) Verbum unsicherer Bedeutung („nicht sein" ?) zur Negierung bestimmter Verbalformen 10.:

I. Mit Suffix und folgender „praedikativer Verbalform" (für die im Nä. der Infinitiv tritt) 11.

II. Mit nominalem Subjekt, das hinter das zu negirende Verbum tritt 12. Alte relig. Texte

III. Ohne Suffix mit folgendem Verbaladjektiv 13. Pyr.

vgl. den Imperativ zu ỉmj bei m.

ỉmj — dient als Imperativ zu ...

N.B! die Schreibungen mit doppeltem m beruhen auf Verkennung des ...

Kopt. s.b.a. MA- : b. MOI.

auch ... u.ä.

I. mit direktem Objekt (selten ohne Objekt): gib! setze, lege! u.ä.

mit Körperteil als Objekt: wende [dein Auge u.ä.] zu. 14.

ỉmj wrt — Kommando beim Steuern 15. M.R.; N.R.

ỉmj ḥjw — Halt! o.ä. 1.

ỉmj ḥ3w — vermehre! 2.

II. optativisch mit folgender sdm.f Form: 3 mache, dass ....; veranlasse dass ....; gib zu, dass .... u. ähnl.

ỉmj djtw — man gebe, man setze u.ä. 4; man veranlasse dass .... 5. Seit M.R.

vgl. die nä. Form dazu bei ỉmjtw.

ỉmj nk — möge dir gegeben werden u.ä. 6.

III. mit folg. Nominalsatz (im Pseudoparticip oder als präpositioneller Ausdruck): gib meinen Namen schön seiend u.ä. 7.

IV. Vor Imperativen als Verstärkung 8.

ỉmj tw (!) — (verkürzt aus dem älteren ... ?) Nä.

I. gib u.ä. 9.

II. veranlasse 10.

III. vor Imperativen (zur Verstärkung) 11.

ỉm — wehklagen, jammern 12. mit ḥr oder n 13: „über...". Seit Lit. M.R.

ỉmw — Wehgeschrei. Seit M.R.

I als Ruf der Klage 14.

II ỉmw n „Wehe dem "...!" 15.

ỉm — ein Körperteil 16 (ob: Rippe ?) A.R. plur.

auch als essbarer Teil einer Gazelle (Rippenstück ?) 17. D.19.

ỉm — Gestalt o.ä. 1. Pyr.; D.18. vgl. ỉmꜣ.

ỉm — Ton, Lehm 2. Seit M.R. Kopt. ⲟⲙⲉ : ⲟⲙⲓ : ⲁⲙⲉ. (S. B. A.) Sp.

ỉm n twt — „Statuenton" offizinell verwendet 3. Med.

ỉmj.t — ob: aus Ton Hergestelltes ? 4. M.R.

ỉm — Name eines Vogels 5. D.22.

ỉm — ein Teil am Wagen 6. Nä.

ỉm — Substantiv 7. Sp.

ỉmw — Art Schiff. A.R.–N.R. meist Flussschiff zum Transport von Lasten 8. Auch von ausländischen Schiffen 9, und vom Kriegsschiff (?) 10.

ỉmw — Zelt, siehe ỉmꜣw.

jm — das Meer 11. Seit D.18. u.ä. Lehnwort aus ים. Kopt. ⲉⲓⲟⲙ : ⲓⲟⲙ : ⲓⲁⲙ (S. B. A.F.) Sp.

ỉm.t — Name der Stadt Buto in Unterägypten 12. gr. u.ä.

ỉmt.t — die Göttin von Buto 13.

ỉm.tj — „der von Buto" d.h. der Wein von B. Allein 14 oder häufiger: u.ä.

ỉrp ỉmtj — Wein von Buto 15. u.ä.

ỉmtj — Zögling ? 16 Seit M.R. auch: Kind (einer Gottheit) 17. Gr. gr. u.ä.

ỉmꜣ.t — Weibchen des Steinbocks 1 auch allgemein „Weibchen" anderer Wildarten 2. A.R.; M.R.

ỉmꜣ — Die so und ähnlich geschriebenen Wörter haben früh eine Lautveränderung von ỉmꜣ zu ỉꜣm durchgemacht.

ỉmꜣ — Art Fruchtbaum: die männliche Dattelpalme ? 3. das Holz als Material für Statuen 4 und Geräte 5. Teile des Baumes offizinell verwendet 6. Auch als heiliger Baum 7. D.18, gr.

sḫ.t ỉmꜣw — Name einer Oase 8. siehe sḫ.t. Sp. u.ä.

ỉmꜣ — Öl, siehe bei bꜣk. älter: u.ä.

ỉmꜣj.t — als Material zu Blumensträussen 9 [ob: Blätter des ỉmꜣ-Baumes ?] Gr.

ỉmꜣ —
I. als Verbum.
angenehm sein u.ä. 10.
ỉmꜣ n freundlich sein zu jem., gütig sein gegen jem. 11. etw. ist jemandem angenehm 12.
ỉmꜣ r sich an etwas freuen 13. Pyr. D.18 u.ä. gr. u.ä.
II. als Adjektiv:
freundlich 14; ỉmꜣ n beliebt bei jem. 15.
mit bestimmendem Substantiv [Körperteil]: freundlich an ..... 16.

ỉmꜣ ỉb — freundlichen u.ä. Herzens. Oft als ein fester Ausdruck (z.T. als sei Determinativ)
I. als Verbum:
freundlich sein, froh sein 17.
mit n: fr. sein gegen jem 18.
auch mit r oder mit m 19: sich über etw. freuen.
II. als Adjektiv.
freundlich 20, mit n: zu jem. 21;
beliebt bei jem (mit n 22 oder hr 23).

ỉm3.t — I. Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit 1, auch: Freundlichkeitsbeweise, gute Taten 2. (a, m u.ä., n u.ä.)

II. Beliebtheit (gern parallel zu mrw.t) 3.

nb ỉm3.t — der Beliebte 4.
nb.t ỉm3.t — die Beliebte 5.

wr.t ỉm3.t — „die sehr beliebte, sehr geliebte" als Titel der Königinnen 6. (a u.ä.)

ỉm3 — Liebenswürdigkeit ? 7. Annehmlichkeit ? Auch als Bez. der Opferspeisen 8. N.R.; Gr. (gr.)

ỉm3w — Glanz der Sonne 9. Seit D.18. (gr., gr. u.ä.)

ỉm3 — schöne Gestalt, angenehmes Wesen (u.ä.) 10 Nä.; Gr. vgl. ỉm. (*n u.ä., gr. u.ä.)

ỉm3.t — Schönheit o.ä. 11. N.R. (identisch mit ỉm3.t „Beliebtheit"?)

ỉm3wtj — der sehr beliebte (als Bez. des Amun) 12. D.21.

ỉm3j.t — Beiname der Hathor 13. Königsgr.

ỉm3.t (?) — eine Priesterin in Edfu 14. Gr.

ỉm3 — in ỉm3 m nb „mit Gold verschönt (o.ä.)" von Götterbildern 15. Gr.

ỉm3w — eine rote Farbe 16 und ein Material von roter Farbe 17. N.R.

ỉm3w — belegt seit M.R. (n)
I. Zelt 1 (der Beduinen 2, im Kriegslager 3 u.ä.) (*n)

ỉrj ỉm3w 4 ein Zelt errichten,
ḫr ỉm3w 5 ein Lager aufschlagen.

II. übertragen von festen Gebäuden: Haus 6, Büro 7 u.a.

ỉm3 — Name eines Landes in Nubien 8. A.R.

ỉm3-ʿ (?) — (oder b3k-ʿ ?) ein Titel 9. A.R.; M.R.; Sait.

ỉm3.t — in alten Titeln 10. A.R.

ỉm3ḫ — I. Stück der Wirbelsäule mit dem hervorquellenden Rückenmark 11. Sargt.

II. Der Wirbelkanal der Schlange, durch den die Sonne fährt 12. Königsgr.

ỉm3ḫ — I. würdig sein 13, geehrt sein bei jem. (mit ḫr) 14.

II. transitiv: jem. ehren (?) 15. D.22.

ỉm3ḫ — Würde, Würdigkeit (besonders der Alten und Verstorbenen 16); Ehrung 17 u.ä. (u.ä., auch)

nb ỉm3ḫ 18 ehrwürdiger, ehrwürdige
nb.t ỉm3ḫ 19 (als Beiwort der Verstorbenen).

Meist noch mit ḫr: ehrwürdig bei jem., d.h. von ihm geehrt 20.

pḥ ỉm3ḫ 21 in Ehren alt werden,
sbj r ỉm3ḫ 22 zur Seligkeit gelangen.
Auch sbj ỉm3ḫ (ohne r) die Zeit der Würdigkeit durchleben o.ä. 23. A.R.

ḥk3 ỉm3ḫ als Bezeichnung des Osiris 24. Gr.

im3hw — ehrwürdig, der Würdige (u.ä.): von Alten und Verstorbenen.
vgl. auch im3h als Götterbeiname. m. u.ä., auch u.ä.

I. Im Singular: sp.

auch statt des blossen im3hw gelegentlich:
im3hw wc.tj 1, im3hw m3c 2.

a. ohne Zusatz, selbständig 3 oder vor 4 (auch nach 5) dem Namen wie ein Titel.
b. im3hw hr .... „geehrt von ....“ (die gewöhnliche Formel 6).
c. mit Genitiv 7 oder Suffix 8: „der Geehrte (u.ä.) des ....“.
d. mit m: „ehrwürdig (u.ä.) in ...“ (einem Ort) 9.

II. Im Plural (alt im3hww 10). u.ä.

a. die ehrwürdigen alten Leuten 11 u.ä.
b. zumeist als Bezeichnung der Verstorbenen 12. m. u.ä. sp.

im3hw.t — die ehrwürdige, die Geehrte u.ä. u.ä.

Femininum zum vorstehenden im3hw und dessen bei I angegebenen Gebrauchsweisen (a 13, b 14, c 15, d 16) entsprechend. oft A.R, M.R; später selten. m. u.ä.

im3h — der Würdige u.ä. als Bezeichnung von Göttern (des Atum 17, des Horus 18, des Chons 19, von Schutzgottheiten 20). Gr.

imim — Verbum 21. D.18 (alter Text)

imim — wehklagen 22 Sp.
vgl. auch die späten Schreibungen (u.ä.) bei im.

imim — in imim shrw Pläne machen? Pläne ausführen? 1. D.20

imw.t (?) — in imw.t nn „diese da“ o.ä. 2. Pyr.

imbj — Überschrift zu einem Spiel 3. M.R.

imn — bilden, schaffen o.ä. 4. Pyr. D.18.

imn — in imn.f m seinen Aufenthalt nehmen in .... 5. jem. wohnen lassen in ... 6. Pyr.

imnj.t — Dauerndes u.ä.

I. ständige Leistung o.ä. 7. N.R.

m imnj.t — dauernd, täglich 8.

II. dauerndes Opfer, ständige Opferstiftung u.ä. 9. A.R. – Sait. a sait. sonst

(ein Opfer stiften) m imnj.t als dauerndes Opfer 10.

mit Det. D.20 u.ä.

imnj.t nt rc-nb (u.ä.) tägliches Opfer 11.

imn — I. Verbum. a

etw. verbergen, verstecken 12; mit reflexivem Objekt: sich verbergen 13 (vor jem.: r 14; in etwas: m 15). verborgen sein 16. m u.ä. D.18 D.19 u.ä.

Häufig in Verbindung mit Substantiven: der seinen Namen 17 (Ort 18 u.a.m.) verbirgt. gr. u.ä.

II. Adjektiv. abk. sp.

verborgen 19, versteckt, geheim 20 (bes. oft von Örtlichkeiten 21). Gr. auch: selten, kostbar (von Produkten)? 22.

inm-c — Titel des Priesters der Göttin Bastet 23. Sp.

ỉmn-rn Name eines Gottes (verschieden von ỉmn-rnf) 1. Pyr. Sargt.

ỉmn-rnf Name (Beiname) meherer Götter 2, insbesondere des Amun 3. u.ä.

ỉmn „der Verborgene" als Bezeichnung versch. Götter 4; auch im Plural 5.

ỉmn nṯrw der Verborgenste der Götter 6. Königsgr.; Gr.

ỉmn ein Priestertitel 7. Gr.

ỉmn.t das Verborgene, das Geheimnis 8. M.R. – Gr. u.ä.

nn … ỉmn.t … es gibt kein Geheimnis vor ihm 9.

ỉmn.t verborgene Stätte 10, bes. der Unterwelt 11. Totb.; Königsgr.; N.R. *D.U.

ỉmn.t nt dwꜣ.t die geheimste Stelle der Unterwelt 12.

ỉmn.t als Name der Unterwelt selbst 13. N.R. – Gr. gr. u.ä.

… siehe bei ỉmn.t „Westen"

ỉmnw Name des Krankheit bringenden, spukenden Toten 14. Med.

ỉmn
I. eine der acht Urgottheiten 15. Seit Pyr.
griech. ἀμουν.

II. Gott Amun von Theben (in Zusammensetzungen: Amon) Seit MR. gr. 16, 17
Kopt. ⲁⲙⲟⲩⲛ.
babyl. amâna, amûnu.
griech. Ἀμοῦν.

ỉmn m ỉp.t Amun von Luxor. Seit D.18 vgl. ỉp.t. Ap.

ỉmn m ỉpt-śwt Amun von Karnak Seit D.18. u.ä.

ỉmn nb nśw.t-tꜣwj Amun von Karnak. Seit D.18. u.ä.

ỉmn-rꜥ Amon-Re. Seit D.18.

ỉmn-rꜥ nśw.t-nṯrw Seit D.18. u.ä.
griech. Ἀμονρασωνθηρ.

ỉmn Gott in Schlangengestalt (in Prosopis 1 und in Theben 2). Königsgr.; Gr.

ỉmn.t
I. eine der acht Urgottheiten 3. Seit Pyr.
griech. ἀμαυνι.

II. Göttin von Theben (das weibl. Gegenstück zum Amun) 4. Seit D.18. Ap.

ỉmn.t ḥr.t-ỉb ỉp.t-św.t Amonet von Karnak 5. N.R. u.ä.

III. eine geiergestaltige Göttin 6 und Name eines Amuletts 7. M.R.; Gr. gr.

ỉmnw Name eines Gottes 8. Pyr.

ỉmnw in ỉmnw n śmꜣ „der sich auf dem Kampfplatz der Wildstiere Behauptende" 9 Pyr.
vgl. mn „bleiben"

ỉmnj Beiname des Sonnengottes (mit Stierkopf) 10. Königsgr.

ỉmn (altes Wort, sehr früh durch wnmj ersetzt) 11. Pyr.

I. Adjektiv: rechts (von Arm 12, Auge 13, Seite 14.)

II. Substantiv: „rechte Seite" in den Ausdrücken:

ḥr ỉmn 15, m ỉmn 16 zur Rechten.

ỉmn.t Name des Gegenstandes, den das Zeichen darstellt 17. Sargt.

imn·t — (altes Wort; in Bedeutung II noch im N.R. von dem jüngeren imnt·t oft sicher zu scheiden) 1. — Königsgr.

I. rechte Seite.
Nur Pyr. in m imn·t zur Rechten 2.

II. Westen.
a) als Land 3 und als Himmelsgegend 4. Auch: imn·t wr·t „grosser Westen" 5. u.ä.

b) Westseite (eines Ortes 6, des Himmels 7)
c) als Totenreich 8 und Nekropole 9.
In beiden Bedeutungen gern imn·t nfr·t „der schöne Westen" 10. u.ä.
Auch personifiziert als Göttin des Westens 11.

imn·t w3s·t — die Westseite von Theben (ob immer imnt·t w3s·t zu lesen?) 12. u.ä.

mr imn·t — als Ausruf bei der Überfahrt des Toten 13. A.R.

r imn·t — „zum Westen!" als Ausruf beim Begräbnis u.ä. 14. M.R.; N.R.

imn·tj — I. Adjektiv
westlich 15; mit folg. Substantiv: westlich von... 16. u.ä.

smj·t imnt·t — die westliche Bergwand u.ä. = Nekropole. vgl. smj·t u.ä.

II. Substantiv.
Westseite 17; Westen 18; Westseite von.... 19. u.ä.
Kopt. s.a. ЄМНТ : b. ЄМЄНТ.

imntjw — die Westbewohner
I. Westvölker 20
II. die im Westen ruhenden Toten 21.

ḫntj imntjw — Beiname des Totengottes 22. u.ä. vgl. ḫntj.

imntj — der Westwind 23.

imn·t·t — der Westen. Jüngerer Ausdruck vom Adjektiv imn·tj. Zuerst A.R.; M.R. noch selten; seit N.R. sehr häufig. u.ä. gr.

a) als Land 1 und als Himmelsgegend 2. Auch imn·t·t wr·t „grosser Westen" 3. u.ä.

b) Westseite, Westhälfte von...... (des Himmels 4, eines Ortes 5).
c) als Totenreich 6 und Nekropole 7. Gern imn·t·t nfr·t „der schöne Westen" 8.
Auch personifiziert als Göttin des Westens 9.
Kopt. s.a. АМНТЄ : b.f. АМЄНТ : a. ЄМНТЄ.
griech. Ἀμενθης.

imn·t·t w3s·t — die Westseite von Theben 10. vgl. bei imn·t. u.ä.

r imn·t·t — „zum Westen!" Als Schiffskommando 11 und als Ausruf bes. bei der Überfahrt des Toten 12.

ḫntj imn·t·t — Titel des Totengottes (Seit D.18 oft 13 für das richtige ḫntj imntjw).

imnt·t — rechtes Auge, siehe wnmj·t.

imntj (?) — Name einer heiligen Schlange 14. Gr.

imnḥ — Schlächter 15. N.R.; Gr. Gr. auch Beiwort des Königs beim Schlachtopfer 16. gr. ohne i — abk.

imnḥj — „Schlächter" als Bez. von „Göttern (Dämonen)" 17. Totb.; N.R.; Gr. gr.

imr — taub sein 18. Lit. M.R. assyr. amêru.

imrw — als Verbandsmittel (neben Honig) 19. Med.

imḥ.t — belegt seit Totb.; D.18. u.ä.
I. Name der Unterwelt 1. Auch Name einer i3.t-Stätte des Totenreiches 2. gr. u.ä.
II. Nekropole verschiedener Orte 3.
III. Teil des Tempels von Dendera 4.

imḫ — etw. schlürfen (bes. vom Horuskind, das die Milch „trinkt" 5). Gr.

imḫj.t — Beiname der Isis 6. Königsgr.

imsj — Ehrentitel (o.ä.) eines Beamten 7. M.R.

imś — Art Keule, siehe 3mś.

imś — siehe iwmś.

imś — Kopftuch (lies: nmś?) 8. Gr.

imś.t — Dill? 9. Med. D.19
Kopt. S. EMICE : B. AMICI.

imśk(!) — Art Süsswasserfisch 10. Nä.

imśtj — einer der vier Horussöhne 11 (menschenköpfig). Besonders als Schutzgott des Toten 12 und der Eingeweide 13. u.ä.

imš.t — eine Alterserscheinung 14. Med.

imk — verwesen 15; auch als Substantiv 16. Pyr.

imtr? — Name eines Vogels 17. M.R.

imd — Name eines Ballspieles? 18. M.R.

imḏr — Schutzwall o.ä. Lit. M.R 19. vgl. mḏr.

in — Praeposition: durch jem.; seitens jemds.
a) zur Einführung des logischen Subjekts beim Passivum 1 und beim Infinitiv 2; oft in Recepten: einzunehmen (u.ä.) „vom" Kranken 3.
ḏd mdw in „Worte zu sprechen von ...." als Einleitung eines zu rezitirenden Spruches 4.
b) in Widmungen u.ä.: [geweiht, gewidmet] von N.N. (auf Grabsteinen u.ä.) 5.
c) als Bildungselement der Form sḏm-in.f 6.

in — „sagte" N.N., „sagte" er.
a) mit nominalem Subjekt 7. Seit Pyr.; Nä. nicht belegt.
b) mit pronominalem Subjekt 8. alt nur mit in.f belegt 9. mit den anderen Suffixen nur Nä.
Auch in dem Ausdruck:
in.f (ḥr) ḏd so sagte er 10.
c) intw „sagt man" 11. N.R.; Sp.

in — Zur Hervorhebung des vorangestellten nominalen Subjekts 12.
semit. إنّ
in m — betontes „wer?" siehe bei inm.

in — Zur Einleitung der Frage:
a) allein 13.
b) in iw 14.
Kopt. S.A. ENE : B. AN

in — in Zaubersprüchen 15. Pyr.

in — die so geschriebenen Wörter siehe bei iwn.

ỉn — Adverb (o.ä.) zur Verstärkung der Negation bn 1: bn ..... ỉn. Nä.
Kopt. s.b. AN: f.a. EN

ỉnj — (III. inf.) herbeibringen, holen. Kopt. s.a. EINE: s.f. INI.

I. herbeibringen.
a) mit Obj. der Person: jem. herbeiholen 2 (mit r: zu einer Sache 3. auch: jem. in ein Amt einführen 4).
juristisch: jem. herbeiholen = ihn als Zeugen oder Angeklagten gerichtlich vorführen 5. N.R.
Flüchtlinge u.ä. zurückbringen 6.
In der Briefformel: Gott N.N. „bringe mich wohlbehalten heim" 7. Nä.

b) Tiere vorführen 8; auch: Jagdbeute u.ä. herbeiholen 9, z.T. im Sinne von: Beute machen 10.

c) Sachen aller Art herbeibringen. inj.t „eingeliefert" in geschäftlichen Schriftstücken 11. Nä.
Brief, Schriftstück überbringen (mit n: jemandem 12); oft Nä. in der Briefformel 13.
mit m 14 oder hr 15: etw. herbeibringen „aus" einem Lande.

d) Gaben „darbringen" 16.

e) Orte 17, Länder 18, Gewässer 19 dem Gott vorführen, ihm herbeibringen (meist als symbolische Handlung des Königs). Gr.

II. hinwegbringen:
als Beute u.ä. wegführen, erbeuten, erobern 20.
Krankhaftes u.ä. entfernen 21.
etw. an sich bringen 22, z.T. = etw. stehlen 23. (seit N.R.)
vgl. ỉnj r ỉsw bei IV.

III. bildlich in vielfachem Gebrauch. Unter Anderem:
Zeugnis bringen = Z. ablegen 24.
Furcht, Tränen „verursachen" 25.
Worte, Reden „verbreiten" 26.
Türen schliessen 27. (N.R).

IV. Verschiedenes 1.
einen Ort (äusserste Grenze u.ä.) erreichen [alt mit r 2; gewöhnlich mit blossem Objekt 3]. u.ä.

rdj ỉntw — meist: schicken 4. N.R.

ỉnj r ỉsw — gegen Entgelt an sich bringen, kaufen 5. Nä. auch ohne r ỉsw 6.

ỉnt rd — ob: „die Fusspur verwischen" beim Verlassen des Kultraumes 7.

ỉnn.t ḥˁpj — Was der Nil herbeibringt = Ertrag des Fischfangs u.ä. 8.

ỉn 3ḥ.t — Was der Acker hervorbringt = Korn 9. Gr.

ỉn-dj.f — Name einer Schlange 10.

ỉn-św — König u.ä. siehe bei ỉnśw.

ỉn-ḥr.t — „der die Ferne [Göttin] zurückholte" als Gottes(bei)name 11. altkopt. ANϨOYPE. griech. Ὀνουρις.

ỉnw — I. herbeigebrachte Gaben, Lieferungen 12.
oft im Sinne von: Abgaben, Tributgaben 13; Geschenk 14.
mit Genitiv: Abgaben von (zur Angabe der Herkunft) 15. u.ä.

ḥb ỉnw — die Abgaben einziehen 16. D.18; Gr.
vgl. bei ḥb.

ỉnwśn ḥr pśd.śn (die Tributpflichtigen kommen) „mit ihren Abgaben auf ihren Rücken" 17.

II. Produkte (eines Landes u.ä.) 18.

ỉnw — der Bote 19. Pyr. Plur.

in(w) — Träger von etw. 1. Seit M.R. (m, gr)

in(w) mw — Wasserträger 2. N.R.

inw.t — Schiffsladung? 3. Pyr.

inj — Name der roten Krone 4. Pyr.

inw — (Plur.) Gerät beim Ziegelstreichen? 5. D.18.

in.t — als Variante zu in.t „Tal" 6. Pyr.

inw.t — Fähre 7. Pyr.

inw — Beispiel, Muster o.ä. 8. D.18

inj.t — in: inj.t.f Refrain? oder ein Melodievermerk? 9. Lit. M.R.

inj.t — siehe bei

intjš — Name des ersten Tages des ersten 10 und dritten 11 Monats der šmw-Zeit. Gr.

in.t — ein Nilfisch („bulti"; tilapia nilotica 12). als Speise 13; in offizineller Verwendung 14; in der Mythologie 15. (nä.) (plur.) (gr.)

in.t — eine Ortsbezeichnung? (in Verbindung mit dem Namen eines Königs 16 oder des Toten 17 in Dorfnamen). A.R.; M.R. — auch

in — verweilen, langsam gehen 18; mit folg. Infinitiv: zögern etw. zu tun 19. Sargt.; Gr.

in — Messer 20. Gr. ob für inin.t?

in — heute? 21. Totb.

in — I. ein doppelter Körperteil der Schlange 1. Lit. M.R.
II. irrig für iwn „Farbe", siehe bei diesem Wort.

in.t — das Tal.
Kopt. (ⲦⲀ)ⲰⲚⲈ : (ⲦⲀ)ⲰⲚⲒ „der vom Tale" als Monatsname.
griech. (Πα)ῦνι.
I. Wüstental in Ägypten 2, auch als Ort des Wildes 3 und der Jagd 4, und als Stätte der Toten 5.
II. „das Tal" als eine heilige Stätte bei Der el bahri 6. Amun 7 (Hathor 8 u.ä.) „vom Tale".

ḥb n int — Name eines Festes, das zwischen Pachons und Epiphi stattfand 9.

III. Tal in den fremden Ländern, oft als Ort des Kampfes 10.
IV. Tal als unzugänglicher Ort gedacht (in der Fremde 11 und in der Unterwelt 12).
V. In Namen bestimmter Täler 13 (z.T. sagenhaft: „Cederntal" im Märchen 14 u.ä.).

inj.t — ein Gewässer im Gau Arabia 15. Gr.
vgl. ?

inw.t — Schmerz? Reissen? (o.ä.) in: inw.t nt wḫdw als Krankheitserscheinung im Kopf, in den Füssen, in allen Gliedern 16. Med. (D.19)

inj.t — ein Krankheitsdämon 17. Med

inj — I. Schnur o.ä. 18. Lit. M.R.
II. Seile des Schiffes 19. M.R.

inj — in: ḥʿ.t nt inj (etwas das sich im Holz eines Schiffes bildet) offizinell verwendet. 20. Med.

ỉn — in: bj.t n ỉn als Art Honig 1. Nä.

ỉnw — etw. Süsses 2. Nä.; Gr. gr.

ỉn.t — eine Frucht ? 3. M.R. vgl. die folgenden Wörter.

ỉnj.t — ein Pflanzenteil (Kerne??) von Datteln 4, vom Flachs 5. Med.; Gr. gr. u.ä.

ỉnj.t — eine Pflanze (oder der vorstehende Pflanzenteil ?) offizinell 6 und als Brennmaterial 7. Med.; Gr. gr.

ỉn-ỉw — so anlautende Wörter siehe bei n (nj, nbꜣ, nḫn).

ỉnw — Beiname des Gottes „Soker" 8.

ỉnwt.t — im Namen einer der Himmelskühe 9. n n

ỉnỉn — zerschneiden, schlachten o.ä. 10. Pyr.; Gr. a

ỉnỉn.t — Messer 11. Gr. vgl. ỉn.

ỉnꜥ — Kinn 12. Pyr. vgl. ꜥnꜥn.

ỉnꜥ.t — das Kinn 13. Med.

ỉnwn — eine Pflanze 14. Med.

ỉnb — Tragstange, siehe nbꜣ.

ỉnb — Mauer (aus Hausteinen oder Ziegeln 15). n u.ä. abk.

I. Aussen- oder Innenmauer eines Gebäudes, Wand 16. gr. u.ä.

ḳd ỉnb — der Maurer 17.

II. Befestigungsmauer 1, Umfassungsmauer 2. Auch oft bildlich gebraucht 3.

pḫr ỉnbw — „die Mauern umziehen": Ceremonie beim Fest des „Soker" 4.

pḫr ḥꜣ ỉnb — „Umzug um die Mauer" Ceremonie bei der Thronbesteigung 5.

rsj ỉnb.f — Beiname des Ptah von Memphis, siehe bei rsj.

III. in Ortsnamen:

ỉnbw ḥd — Name der Altstadt von Memphis und des betr. Gaus 6. griech. λευκὸν τεῖχος. N.B! Der Ausdruck wird spät als Femininum behandelt 7. a n

ỉnbw — Name für Memphis 8. (Abk. aus dem Vorherstehenden). u.ä.

ỉnbw ḥḳꜣ — Name einer auf der Landenge von Suez belegenen Grenzbefestigung 9. u.ä.

ỉnb.t — Festung, Sperre 10. Pyr.; M.R.; Nä. m nä.

ỉnb — Verbum 11. N.R.

ỉnbj — Teile des Schiffes 12. Gr.

ỉnb — Art Acker- oder Gartenpflanze mit Früchten 13. offizinell verwendet 14. als Brennmaterial (Stroh!) 15. Seit A.R. m u.ä. gr.

ỉnb — Art Acker 16. Gr.

ỉnbw — Schmutz? Böses? 17. Gr.

jnb — ein Getränk aus Alaschia 1. Nä.

inbꜣ — stumm sein 2. Med.; Nä. (Zaub.). Kopt. A. ЄΜΠΟ, ΜΠΟ : B. ЄΒΟ : a. ЄΒω.

inp — verwesen o.ä. 3. Sargt. vgl. irp. var.

inp — Nachen aus Papyrus? 4. Gr.

inpw — Bez. für Kinder (bes. für Prinzen 5 und Prinzessinnen 6). Lit. M.R.; D. 18.

inpw — der Gott Anubis 7. Kopt. altk. ΑΝΟΥΠ. griech. ἄνουβις.

inpw.t(?) — Göttin in Hundgestalt in Kynopolis 8. Gr.

inf — vom Weihrauch, der einen Art „durchräuchert" 9. Gr.

infw — Ausfluss aus den Augen 10. Med.; Rit.; Gr. *21 gr.

inm — Fragewort m durch in hervorgehoben. Offenbar früh zu einem Wort verwachsen. Nä. „ " siehe bei nm. Wer? als Subjekt 11. Gern mit enklitischen Partikeln (tr 12 u.a.) oder mit 13 verbunden. a

inm — die Haut des Körpers. Kopt. B. ΑΝΟΜ. a gr. sp.

I. Haut des Menschen 14; auch vom Hautüberzug einer heilenden Wunde 15.

II. Von Tierhäuten und Fellen 17; auch allgemein = Leder 18.

III. Hautfarbe 19; Äusseres, Gestalt u. ähnl. bildlich 20. z.T. Verwirrung mit iwn „Farbe".

inm.t — Art Wein 1. Gr. auch u.ä. Oft dualisch inmtj „die beiden Weinkrüge" (die man darbringt) 2; dann auch nur graphisch für den Singular 3. u.ä.

inmkt — Bez. für Bundesgenossen 4. Nä.

inn — Pron. 1. plur.: wir 5; von uns 6. Nä. Kopt. S.B. ΑΝΟΝ : A.F. ΑΝΑΝ.

inn — jem. (etw.) umwenden 7. mit ḥr: etw. von jem. abwenden, fortbringen 8. mit reflexivem Objekt: sich umwenden 9. Pyr. u.ä.

innk — eine offizinelle Pflanze 10. Med. Gr. auch als Material zum Ausfüllen des Horusauges 11. n

inr — Stein. Kopt. S.A. ωΝЄ : B.F. ωΝΙ. a n u.ä.

I. allgemein: Stein. Steine brechen: vgl. wbꜣ, wḥꜣ, šꜥd. Steinarten u.ä.:

inr ḥḏ — Kalkstein und Sandstein:

inr ḥḏ nꜥjn — Kalkstein, bes. der feine von Tura 12.

inr ḥḏ n rwḏt — Sandstein 13.

inr n rꜣ — offizinell verwendet 14.

inr km — schwarzer Granit 15.

inr špdw — offizinell verwendet 16.

II. der Haustein als Baumaterial 17 (Gegs.: Ziegel 18).

III. Stein = Block, Stück (auch von Metall u.ä.) 1.

m ỉnr wꜥ — aus einem Stück, monolith 2.

ỉnr n ḥḏ — silberne Platte (zum Waschen der Füsse) 3. — u.ä.

IV. von Edelsteinen, Glasflüssen:

mḥ m ỉnr — mit Steinen einlegen 4.

ỉnr n wdḥ — Glasflüsse 5.

V. bildlich von der Eischale 6. D.18.

ỉnr.tj — die beiden Eier (?) aus denen Thoth entstanden sein soll 7. Totb. — var. Pyr.

ỉnr.tj — Name der Stadt Pathyris (Gebelên) in Oberägypten 8. vgl. griech. (γεβ)εγται(γις). — u.ä.; u.ä.; u.ä.

jnr — Schale für Wein 9 Nä.

ỉnr — Art Wurm der Holz frisst 10. Nä. vgl. die späten Schreibungen von sḫ.t ỉꜣrw mit …

ỉnr — Kopftuch des Königs 11. Nä. ob identisch mit ꜣr.t ?

ỉnrn — Eiche, entlehnt aus אלון. 12 Nä.

ỉnḥmn — ein Obstbaum 13 und dessen Früchte 14. Med.; D.18-20. … ỉnḥmn: offizinell 15. — u.ä.
vgl. Kopt. ϩⲣⲙⲁⲛ : ⲉⲣⲙⲁⲛ : ⲁⲉϩⲙⲉⲛ [fem.!] „Granatapfel" ?

ỉnḥ — Augenbraue 1. Seit Totb. Kopt. S.a. ⲛϩ : B. ⲛⲟϩ (plur.)
„zwischen (ỉmjtw u.ä.) den Augenbrauen" (vom Sitz der Schlange an der Stirn des Königs) 2. — a … gr. …

ỉnḥ — umgeben (mit etw.: m) Seit D.18. — gr.

I. einen Ort mit Mauern umgeben 3, mit einem Wall einschliessen 4; Hof mit Säulen umstellen 5. etw. mit einem Rand 6 (mit Erz 7) umgeben, damit am Rande beschlagen.

ỉnḥw m nb — mit Gold am Rande verziert (von Gefässen) 8. D.18.

II. mit Strahlen umfangen 9.

III. Feinde umzingeln, umringen (mit Truppen) 10; umgeben sein von Begleitern 11. (Gr.)

IV. Bekleiden mit einem Gewand 12. Gr.

V. ohne m: schützend umfassend u.ä. 13.

ỉnḥw — Einfassung eines Bildes 14. Nä. vgl. Kopt. S. ⲁⲛϩ : B. ⲟⲛϩ „eingezäunter Hof".

ỉnḥ.t — Art grosses Gefäss für Bier 15. D.20.

ỉnḥś — die Hüllblätter der Lotusknospe (?) 16 Gr.

ỉns — eine Priesterin 17. Gr.

ỉnś.t — unterer Teil des Beines (Unterschenkel samt Fuss?) des Menschen 18, der Vierfüssler 19 und der Vögel 20. — gr.

inś.t — eine essbare Pflanze (ob Anis ? ἄνισον ?) als Erzeugnis des Wadi Natrûn 1 und in offizineller Verwendung 2. Lit M.R.; Med.

inś — offizinell verwendet (ob irrig statt inś.t ?) 3 Med.

inś — das Rote [Blut] ? (neben dšr – Blut) 4. Pyr.

inś — rot färben (von den wutgetöteten Augen) 5. Gr.

inśj — hellroter Leinenstoff u.ä. 6. als Stoff zu Kleidern 7; Binden, Schnüre daraus 8. gr. … u.ä.

ˁnḫ inśj — „den roten Stoff [Schärpe daraus ?] umbindend" als Bez. der Priester 9.

pś inśj — „der Färber (?) des roten Leinens" als Beruf 10.

nb.t inśj — Beiname der Sachmet-Bastet 11. Gr. Beiname der Hathor 12.

inm n inś — rotes Leder 13.

inśj.t — Name des Horusauges 14. D.20 (alter Text).

inśw — die Hoden 15 (Var. njśw). Königsgr.

inśw — Spielende Schreibung des Wortes für „König von Oberägypten" (nśw.t) 16. N.R.; Gr.

inśw — Immer mit Artikel t3. Gr.
I. Name des Reliquienkastens von Abydos 17.
II. Als Name der Isis: Königin ? 18.

ink — umfassen u.ä.
I. (Arme 19, Beine 20, Flügel 21) schliessen, zusammenlegen u.ä. mit ḥr: die Arme um etw. schlingen 22. D.18

II. die gelösten Glieder (der Leiche) sammeln und zusammenfügen 1. gr. … u.ä.

III. jem. umarmen, umschlingen 2; auch: jem. würgen 3. alt. ap.

IV. Länder u.ä. umfassen, (freundlich 4 und auch feindlich 5).

V. (Personen 6, Orte 7) „sammeln" für jem. [parallel: vereinigen, herbeibringen]. Det. alt meist …

ink — als Verbum: medizinischer Terminus 8. Med.

inkj — Art Seile des Schiffes 9. Sargt.

ink.t — Name des Netzes: „das Umfassende" 10. Totb.

ink.tj — Beiname eines Gottes 11. Pyr.

ink — siehe ˁnk

inkfkf.t — Teil des Wagens 12. Nä.

ink — Pronomen der 1. pers. singular. ich; mir gehört 13. vgl. nnk. Kopt. s.b. ANOK : a.f. ANAK. semit. אָנֹכִי.

ink.t — Femininum zu ink 14. N.R. Ob nur graphisch ?

ink — siehe njk.

ink — siehe innk.

jnktwn? — offizinell verwendet 15. Med.

ỉntwj — als Entstehungsort des Thoth 1. Pyr. vgl. ỉnr·tj

ỉntj — belegt seit Totb. vgl. ỉnn.

I. zurücktreiben 2 (mit r: von etw. 3); etw. zurückhalten 4.

II. zurückweichen 5.

n ỉnt 6. n wn ỉnt 7. ungehindert. Sr.

ỉnt — als Eigenschaft der Baumblätter: „glatt(??)" wie Glas 8. Nä.

ỉntnt — zurückhalten 9. N.R.; Sr. gr.

n ỉntnt 10 ungehindert.

n wn ỉntnt 11 ungehindert.

ỉntš — ein böses Tier (neben Schlange und Skorpion) 12. Sp.

ỉnṯw — Teile des Schiffes 13. Sargt.

ỉnṯ·t — Fessel 14. vgl. nṯt.

ỉnṯ·tj — Beiname des Sonnengottes 15. Königsgr.

ỉnd — belegt seit M.R. gr. u.ä.

I. betrübt sein, traurig sein 16.

II. die Trauer, das Trauern 17. (Ob eigtl. „krank", und mit ỉnḏ identisch?) gr.

ỉnd — der Betrübte 18.

ỉndbw — Substantiv 19. Totb.

ỉnḏ — krank? verwundet? 20. M.R. (vgl. ỉnd).

ỉr — Partikel zur Hervorhebung 1. gr.

Vor dem betonten, vorangestellten Wort; insbesondere zur Einleitung von Glossen 2. Auch mit Vorsetzung einer anderen Partikel: ỉꜣ ỉr 3, ỉst ỉr 4, ḫr ỉr 5.

ỉr — Partikel mit Suffix zur Betonung 6.

Immer nach dem betonten Wort; insbesondere beim Optativ 7, beim Imperativ 8 und in der Frage 9.

Das Suffix entspricht ursprünglich dem Subjekt des Satzes. u.ä.

An Stelle von ỉr- mit veränderlichen Suffixen tritt früh 10 unveränderliches ỉrf, rf.

ỉr — Partikel zur Einleitung von Konditionalsätzen 11 und Temporalsätzen 12.

Negiert: ỉr nfr n 13.

ỉr tm 14.

Vor Temporalsätzen auch:

ỉr m-ḫt 15.

ḫr ỉr 16, ḫr ỉr m-ḫt 17.

ỉr — Präposition, siehe bei r.

ỉrj — Adjektivbildung der Präposition r: „zugehörig zu, befindlich an" u.ä. 18.

I. Mit folgendem Substantiv, insbesondere in Titeln und Amtsbezeichnungen (in denen ỉrj „Hüter" u.ä. nicht immer sicher von sꜣw „Wächter" und mnỉw „Hirt" in der Schrift zu scheiden ist). u.ä.

Häufigere Verbindungen:

ỉrj-ỉḫ.t — Aufseher, Verwalter o.ä. 1

ỉrj-ʿ.t — Hausbeamter, Hausverwalter 2.

ỉrj-ʿ3 — Pförtner 3. vgl. ʿ3.

ỉrj-p.t — die Vögel (immer im Plural) 4. Lit. M.R.; Gr. u.ä.

ỉrj-mḫ3.t — Wagemeister 5.

ỉrj-nfr-ḥ3.t — Verwalter des königl. Kopfschmucks 6.

ỉrj-rdwj — mit Genitiv oder Suffix: Begleiter jemds., jemds. Genosse 7.

ỉrj-ḥ3.t — a der Pilot, der vorn im Schiff steht 8.
b Priestertitel 9. Gr.

ỉrj-ḥmw — Steuermann 10.

ỉr.t-...... — in Bezeichnungen von Schmuckstücken: Hals-12, (Arm-13, Fuss-14) band; 11
Brustbehang (ỉr.t-šnb.t) 15.

II. mit angehängtem Suffix:
das ihm (u.ä.) gehörige 16,
das an ihm (u.ä.) Befindliche ... 17,
z.B. dw.t ỉrj.t.f das Böse das an ihm ist 18.

III. Allein als Zusatz zu Substantiven, auch zu Präpositionen 19 u. ähnl.
Alt veränderlich 20, früh unveränderlich geworden.
Oft als Ersatz eines Possessivsuffixes: „zugehörig", „davon".
beispielsweise:

ỉmj-rnf-ỉrj — zugehörige Liste 21.

mjtt-ỉrj — desgleichen, Derartiges. 22.

m-m-ỉrj — darunter 1.

Vgl. den Frauennamen:

nfr.t ỉrj — „die Schönste davon" 2. babyl. napt-era.

Griechisch ist daraus ein attributiv (auch adverbiell) gebrauchter Ausdruck für „insgesamt, alle, ganz" geworden 3; z.B.:

psḏ.t-ỉrj — die gesamte Neunheit 4.

ỉrj — der Zugehörige, der Genosse 5.
Kopt. Plur. s.a. ЄРНУ: b.a. ЄРНОУ.
ỉrj n — jemds. Genosse sein 6.

wʿ......ỉrj.f — der eine...... der andere 7. Nä.

ỉrj-ḥmś-nfr — Name des Gottes Arensnuphis 8. Gr.

ỉrj.t — die Genossin 9.

ỉrj n ḥmś — Hausgenossin 10. Nä.

ỉrj.t — I. Das zu etw. Gehörige 11, das dazu Nötige 12 u.a.
II. jemds. Pflicht, jemds. pflichtmässige Tätigkeit 13.

ḥr 14 (m 15, ḥr 16) ỉrt.f — bei seiner (u.ä.) Pflicht [sein], seine Pfl. erfüllen.

ỉrj ỉrt.f — seine (u.ä.) Pfl. tun 17.

rḫ ỉrt.f — seine (u.ä.) Pfl. kennen, wissen was einem obliegt 18.

ỉrjw — Bez. für „Kleider" (eigtl. die daran Befindlichen) 19. Gr. (Bes. in Alliteration mit ỉ 20).

ỉrj — Salbe 1. Gr.

ỉrj-ỉb(?) — Wein 2. Gr.

ỉr·t — Wasser o.ä. 3. äth.

ỉr — ein Wegemass, siehe ỉtr.

ỉr·t — Kopftuch, siehe ȝr·t.

ỉr — ob: אֲרִי Löwe ? 4. Nä.

ỉrj — Art Ackerbezeichnung, siehe ỉjr.

ỉrj — Widder ? 5. Nä. vgl. ỉjr.

ỉr·t — das Auge.

Im Nä. auch bei weiblicher Form oft als Masculinum behandelt 6.

Kopt. ειατ= : ιατ= : ιετ=, ιεετ=.

griech. ἰρι 7.

dual:

N.B! Ein Teil der nur geschriebenen Dualstellen könnte auch zu dem männlichen Wort unbekannter Lesung gehören, dessen Dual seit D. 18 vereinzelt geschrieben wird.

I als Körperteil des Menschen 8 und der Tiere 9: Sitz der Sehkraft 10, der Augenkrankheiten 11 u.s.w.

das Auge ist gerichtet auf etw. (mit 12 oder 13).

ỉmj ỉr·t·k Gib Acht! 14. Nä.

mit roten (blutigen) Augen = wutgerötet, wütend 15.

etw. ist in (m) den Augen jemds. = man sieht etwas 16.

ỉmj ỉrtj Bez. des Schiffskapitäns 17.

swnw ỉr·tj Augenarzt 18.

Oft bildlich I:

die Augen des Königs (u.ä.) als Beiwort hoher Beamter 2.

ỉr·t-nb·t jedes Auge 3. oft bildlich = jedermann, alle Menschen 4.

ỉr·t-bjn·t böses Auge = böser Blick 5. Sp.

Kopt. ειερ-βοονε „böser Blick".

II von den (eingelegten) Augen einer Statue 6.

III Auge einer Gottheit, bes. des Horus und des Re: die beiden Augen d. Himmels = Sonne und Mond 7.

ỉr·t-Rˁ Auge des Re.
a) als Bez. der Sonne 8.
b) als Beiname der Hathor 9 und anderen Göttinnen 10. u.ä.
c) Bezeichnung für Ägypten 11.

ỉr·t-Ḥr Auge des Horus.
vgl. griech. Ἰναρως.
a) vom wirkl. Auge des Horus in der Göttersage u.ä. 12
b) als Bezeichnung der Flamme 13. Sp.; Gr. u.ä.
c) bildlich als Bezeichnung für Dargebrachtes: nimm dir das Horusauge d.h. das Dargebrachte (Speisen, Salbe usw.) 14.

ỉr·t-Ḥr-ḥḏ·t „weisses H." beim Darbringen weissen Zeuges 15, des Weihrauchs 16, der Milch 17 u.ä.

ỉr·t-Ḥr-wȝḏ·t „grünes H." 18, bes. Gr. als Bezeichnung des dargebrachten Weins 19.

gr. u.ä.

ỉr·t-Ḫnm Auge des Chnum als Name eines Schiffes 20. Pyr.

.....wj — die Augen 1.

Männliches Wort, sicher belegt seit Amarna 2. Wie weit die rein ideographischen Schreibungen hierher gehören, ist ungewiss. vgl. auch br „Auge".

ir — „das Sehen" als Personifikation (neben sdm „das Hören") 3.

vgl. Kopt. s. ειωρϩ : f. ιωρϩ.

ir — in ir-tw „pass auf!" „gib acht!" o.ä. 4.

a ... m ... nä.

irj — (III. inf.) machen, tun. Kopt. s.a. ειρε : b. ιρι : f. ιλι.

a ... nä.

A. Als selbständiges Verbum.

I. machen u.ä.

a) anfertigen, herstellen (als handwerkliche Tätigkeit u.ä.) 5
ir.j.t „gemacht" von künstlich hergestelltem Edelstein 6. D.18.

m ir (schön u.ä.) „in Arbeit" als Zusatz 7. Nä.

ir m k3.t „anfertigen in einer Herstellungsart" 8. Gr.

b) Gebäude errichten 9, Denkmäler aufstellen 10 u.ä.
Garten, Teiche anlegen 11. Bäume „pflanzen" 12, Gemüse „bauen" 13.
Speisen und Getränke bereiten 14.
Opfer stiften u.ä. 15.
Schutz bereiten 16 (n: für 17; r: gegen 18).
Gemetzel anrichten 19 (m: unter den Feinden 20).

c) erschaffen (als Tätigkeit der Gottheit) 21.

ir t3 der Weltschöpfer (Beiname der ältesten Götter) 1. Gr.

d) Fürsten (Priester u.ä.) ernennen 2.

II. Vieh 3, Sklaven 4 erwerben.
Heer 5, Truppen 6, Herden 7 zusammenbringen, bilden.

III. Gesetze, Befehle, Vorschriften:
a) erlassen 8 (mit n: an jem., zu jemds. Gunsten 9; mit r: gegen jemd. 10).
b) ausführen 11 (mit r: gegen jem. in Anwendung bringen 12).

tun, ausführen was befohlen wird 13 u.s.w.
irjj ich tue es (als Antwort auf einen Befehl u.ä.) 14.

irjj r hstk „jawohl" 15.

IV. Schriftstück abfassen, schreiben 16.
ir m sš schriftlich niederlegen u.ä. 17.

V. Buch verlesen 18, Spruch rezitiren 19.
Lobpreisungen u. ähnl. sprechen 20 (mit n 21, n 22: jemanden preisen u.ä.)

VI. Feste, Jubiläen feiern 23.
eine Zeit verbringen 24.
ir hrw nfr einen Tag froh begehen, vergnügt sein 25.

VII. etwas sein:
Fürst 26, Beamter 27, Diener 28 u. ähnl. sein.

VIII. ein Amt ausüben: 29:
mit n: a) einem ein Amt verleihen 30.
b) sich ein Amt erwerben 31.

IX. Gutes tun 32, Böses tun 33, Unrecht begehen 34 (r: gegen jem. 35).

X. Verbindungen mit (und Objekt):
a) mit den Händen, mit d. Fingern tun.
ir m ʿwj.f eigenhändig tätig 36.
ir m dr.t mit der Hand Zeichen geben 37.

b) herstellen aus einem Stoff 1.

c) etwas machen zu etwas:
Leute zu Sklaven 2, Vieh zu Herden machen 3, Verbranntes in Asche verwandeln 4.
Getreide zu Brot 5, Edelsteine zu Amuletten 6 verarbeiten u.ä.
vgl. auch bei XI.

XI. In der ärztlichen Fachsprache:

a) Heilmittel anwenden 7, etw. als (m) Heilmittel anwenden 8.
mit Obj. der Ingredienzien und m: die einzelnen Bestandteile machen zu (einer Pille 9, einem Zäpfchen 10 u.s.w.).

ỉr mỉḫt wꜥ.t (Alles) zu einer Masse zusammenrühren 11 (u.ä.)

ỉr ḫrk mit n und Suffix des Kranken: „bereite ihm (ihr)" das folg. Mittel u.ä. 12.
desgl. mit r der Krankheit 13.

ỉr.t (Mittel) das man anwendet 14.
auch allein: „Was anzuwenden ist" u.ä. 15.
(mit n: für.... 16, mit r: gegen..... 17).

b) eine Krankheit behandeln, besonders in den Erklärungen des Arztes am Schluss der Diagnosen:

mr ỉrjj eine Krankheit die ich behandeln will 18.

mr ỉrjj m dwꜥ eine Kr., bei der ich operiren muss 19.

mr n ỉrw nj unheilbare Krankheit 20.

XII. In Rechenaufgaben:

ỉr ꜥꜣj die Differenz feststellen 21.

ỉr ... wꜣḥ-tp 22, ỉr ... sp 23 multiplizieren.

ỉr m mjtt ebenso verfahren 24.

ỉr mj ḫpr folgendermassen rechnen 25.

XIII. ỉr „erzeugen"

mit pronominalem Objekt: der ihn 1 (mich 2 u.s.w.) erzeugt hat.

ỉr n, ỉr.t n nach dem Namen des Sohnes (der Tochter) zur Angabe des Vaters oder der Mutter 3: erzeugt von...... 4, geboren von..... 5.

XIV. ỉrj etw. stiften, widmen u.ä.
ỉr nf (N.'s Sohn ist es) der (es) ihm gemacht hat 6. u.ä.

ỉr n gemacht von....., gewidmet von...... 7. D.22

m ỉr nf N. von dem was N. ihm widmete 8. M.R. N.

XV. spät auch: „veranlassen dass.....", mit folg. Subjunktiv 9.
(wie in alter Zeit rdj.

XVI. Verschiedenes:
ein Instrument spielen 10.
Ceremonien vollziehen 11.
ein Land bereisen 12.
in Beischriften zur Schiffahrt (mit r 13, ḥr 14 oder Obj. 15.): halte nach, steure nach (rechts oder links u.ä.).

ỉr n 16 beträgt an..... gr.

auch ỉrw n 17. D.18

auch ỉr m 18. D.18

auch nur ỉr 19. N.R.; Gr.

ỉr r handeln gegen jem. 20. u.ä.

ỉr ḥr mw auf jemds. Wasser tätig sein = ihm ergeben sein 21

ỉr ḥr ꜥ gemacht unter der Leitung (des......) 22.

Andere Ausdrücke mit [Hieroglyphe] siehe beim zweiten Bestandteil.

B. Als grammatisches Wort.

I. ỉrj mit einem als Objekt abhängigen Infinitiv, besonders:

a) bei Verben des Sehens 1. — u.a.

b) bei zusammengesetzten Verben 2. — u.a.

Nä. dient diese Konstruktion zum Ersatz verlorener Flexionsformen, bes. bei Verben mit mehr als drei Radikalen 3.
vgl. Kopt. ⲁϥⲥⲱⲧⲙ̄, ⲧⲣⲉϥⲥⲱⲧⲙ̄ u.ä.

c) in der Form eines Relativsatzes zum Ausdruck des Subjekts bei einer Handlung, die in der Vergangenheit liegt.

α) in der Form sdm pw ỉrnf „hören war es was er tat" als Form der Erzählung, bes. bei Verben der Bewegung 4. — u.ä.
Seit M.R.

β) Nä. in der Form ỉỉrf „...... das er tat" nach einem determinirten Infinitiv, wobei das ỉỉrf das Objekt vom Infinitiv trennt 5. z.B.
ḥr pꜣ sdm ỉỉrf nꜣ md.t „weil er die Reden gehört hatte" 6.

II. m ỉr „tue nicht"
Nä. zur Umschreibung des negirten Imperativs 7.
(Ersatz für altes ..., ...).
Kopt. ⲙⲡⲣ–.

III. in Verbindungen wie: (seit D.18)

ỉrś ꜥnḫtj damit sie lebe 8.

ỉrk ꜥnḫtj d.t damit du ewig lebest 9.

ỉrś dj-ꜥnḫ damit sie mit Leben beschenkt sei 10.

ỉrf nśn dj-ꜥnḫ damit er bei ihnen [den Göttern] mit Leben beschenkt sei 11.

ỉrw — „Verfertiger von ..." in Berufsbezeichnungen. z.B.

ỉrw-ꜥḥꜣ Pfeilmacher 1.

ỉr-šn Haarordner 2.

vgl. im Übrigen diese Bildungen beim zweiten Bestandteil.

ỉrjw — als Bez. für Feinde: „die gegen jem. (r) tätig sind" 3.
auch im Singular 4.
Totb.; Königsgr.

ỉrj.t — Femininum dazu.

ỉr.t — das was zu tun ist 5.
vgl. auch beim Verbum: A XIa.

ỉrj.t — das Gemachte 6, die Tat 7. — m. auch

ỉrw — I. Das zu Tuende.
Ceremonien 8.
auch Bestimmungen, Vorschriften 9 (z.T. im Sinne von ỉr.t „Pflicht") — u.ä.

ỉrw — tun was zu tun ist 10;
besonders: Ceremonien vollziehen 11. — gr. u.ä.

II. Gemachtes, Geschöpf 12.

III. Gestalt, Wesen u.ä. (meist einer Person 13; auch einer Sache 14).
Gern in Verbindung mit Eigenschaftsworten:
mit geheimer Gestalt 15 (u.s.w).

IV. In dem Ausdruck: m ỉrw — u.ä.,

a) m ỉrw n in der Gestalt des..... 16;
auch mit Suffix bei ỉrw:
in seiner (u.ä.) Gestalt des...... 17. — gr. u.ä.

b) m ỉrw m in der Gestalt als (vielleicht m nur irrig statt n) 18. Sp.; Gr.

c) m ỉrw.f — in seiner Gestalt u.ä. oft im Sinne von: so wie jem. aussehn muss, so wie etw. (ein Bau 1, ein Stoff 2 u.ä.) beschaffen sein muss. — u.ä.

ʿpr m ỉrw.f versehen mit seinem Zubehör 3 u.ä. Gr.

V. Abgabe vom Vieh, bes. von den Rinderherden 4.

ỉrw — die Viehsteuer entrichten 5. — u.ä.

ỉrt — in Verbindung mit dem Namen des Toten 6 (und ähnlich 7) in Dorfnamen. A.R.

ỉr (?) — essen 8; mit m: von etw. 9. Gr.

ỉr (?) — gebären 10. Gr. ob ỉr ms zu lesen? 11

ỉr-p.t — offizinell verwendet 12. Med.

ỉr....(?) — Vorfahren? 13. D.22.

ỉrw.t — in ỉrw - ỉrw.t als Bez. für böse Wesen (Plur.) 14. Pyr.

ỉrw.t — Bez. für Frauen (Plur.) 15. Pyr.

ỉrw.t — Art Baum (?) in nb ỉrw.t als Götterbeiname 16. M.R. D.18.

ỉrw.t — Teil des Schiffes 17. Sargt.

ỉrj.t — Milchkuh 18. D.18.

ỉrj.t — Korn als Abgabe 19. D.18.

ỉr.t — Flamme o.ä. 20. Gr.

ỉrj — Messer 21. Gr.

ỉrỉr — Führer (auf dem Wege) 1. Nä. wohl Fremdwort.

ỉrw — Art Speise 2. Nä.

ỉrwtn — Name einer Krankheit 3. Med. wohl Fremdwort.

ỉrb3 — ein Tier (Nashorn?) 4. A.R.

ỉrp — der Wein: als Getränk 5; als Opfergabe 6; in offizineller Verwendung 7. — abk. ; in den Opferlisten.

ỉrp Wein gewinnen 8.

Kopt. s.b. ΗΡΠ : f. ΗΛΠ.

ỉrp — eine Pflanze (ob Weinstock?) 9. Gr.

ỉrpj — Bez. eines Gottes (des Osiris?) 10. Pyr. ob Gärung? vgl. auch bei ỉnp „verwesen" die Var. ỉrp.

ỉrpw — in mw ỉrpw Weinwasser 11. Pyr.

ỉrp.t — die Weingöttin 12. Gr.

ỉrpjj — in ỉrpjj Herr der Weinbereitung (?) 13. Pyr.

ỉrp — Name des -Gewässers des Gaus von Elephantine 14. Gr.

auch ỉrp-ḥsp 15

ỉrpj — ein Erzeugnis des Gotteslandes 16. Gr.

ỉrm — zusammen mit Nä. — u.ä.

Kopt. s f.a. ΜΝ-: b. ΝΕΜ-.

I. zusammen mit einer Person (freundlich 17 oder feindlich 18). — sp.

II. [selten] zus. mit einer Sache 19. auch koordinierend: und 20.

ỉr-m-mr — Name eines fremden Volkes in Nubien. 1. Seit D.18. — D.19; *n; gr.

ỉrr — ein Gefäss aus Bronze 2. Nä.

ỉrḥnnt — ein Vogel oder ein Insekt (offizinell verwendet) 3. Med.

ỉrk — umbinden, siehe ꜥrk

ỉrkbś — Bergkristall 4. Nä. vgl. semit. אֶלְגָּבִישׁ.

ỉrkt — Balken, Baumstamm 5. Nä.

ỉrtj — zusammengezogen aus ỉrṯ.tj „zur Milch gehörig" 6. Pyr.

auch allein für „Milchkalb" 7. M.R. — m

ỉrtjw — Art Frucht 8; auch offizinell verwendet 9.

ỉrtjw — blaue Farbe 10; blau 11. Med.; Gr. — gr

ỉrtjw — blaues Leinenzeug 12. — a; gr u.ä.

ỉrtjw — Erscheinung an eiternden Geschwülsten 13. Med.

ỉrtjw — Trauer 14. Lit. M.R.

ỉrtjw — pass auf! siehe bei (Seite 108).

ỉrtjw — Name eines fremden Volkes 15. Gr. vgl. das Land ỉrṯ.t.

ỉrtḏr — Art Vogel 16. Nä. wohl Fremdwort

ỉrṯ.t — die Milch — m; *n; gr.

Kopt. s.a. ⲉⲣⲱⲧⲉ: B. ⲉⲣⲱϯ.

I. Milch der Mutter 1 und der Tiere 2; im Allgemeinen: Kuhmilch (als Getränk 3, Opfergabe 4, in offizineller Verwendung 5 u.ä.) — abk.; sp.

II. Milchsaft des nh.t-Baumes 6.

für ỉrṯ.tj zur Milch gehörig, siehe bei ỉrtj. — m

ỉrṯ.t — ein Land in Nubien 7. vgl. ỉrtjw.

ỉrd — Art Blume? 8. D.20

ỉh — Leiden u.ä., siehe ꜣh.

ỉhj....t — eine Gründungsceremonie? 9. Lit. M.R.

ỉh.t — Name der Himmelskuh 10 und mit ihr gleichgesetzter Göttinnen 11. Seit N.R. — u.ä.; auch u.ä.

ỉhj — Interjektion: Hei! o.ä. vgl. das ähnliche hꜣ. — n; *n

I. Als Anruf eines Gottes 12.

II. Vor dem Imperativ zur Verstärkung: „Ach, tue ....." u.ä. 13.

III. Als Ausruf der Freude: „Hei!" (dies ist geschehen u.ä.). 14.

ỉhj — Freude, Jubel 15, freudige Stimmung u.ä., die man sieht (mꜣꜣ) 16 oder hört (sḏm) 17. vgl. auch hj und ỉhhj. — a u.ä.; n u.ä.; *n u.ä.

I. allein — gr.

ỉhj n (mit Substantiv oder Suffix): „Freude dir" u.ä. 18.

Freude, Jauchzen ist in ... (u.ä.) 19.

m ỉhj 20 voll Freude.

ỉhj jubeln, jauchzen 21. — u.ä.

II. Mit hnw verbunden:
ỉh-hnw Jauchzen o.ä. 1. u.ä.
vgl. auch hj und hnw.

ỉhj I. Verbum: Klagelaut ausstossen 2. Pyr.
II. Klageruf 3. D.18-Sp.
ỉhj n „Wehe über!" 4.

ỉhw belegt seit D.18. D.19
Kopt. s.a. ⲟϩⲉ : s. ⲟϩⲓ : s.a. ⲱϩⲉ : f. ⲁϩⲓ.
I. Feldlager 5. *n
wꜣḥ ỉhw das Lager aufschlagen 6.
II. Viehhürde (für Rinder, Pferde, Esel u.ä.) 7.
ꜥḥꜥtj ỉhw Schiff für Viehtransporte 8. ?

ỉhj (fem) Art Gebäude 9. Sait.

ỉhj Art Getreide 10. A.R.

ỉhꜣbw eine unerlaubte Handlung 11. Pyr.

ỉhb I. tanzen 12. *D.21 gr.
II. Tanz 13. Tanzlied 14.
ỉhb tanzen 15.
III. Tänzer ? 16.
ỉhb.t Tänzerin 17.

ỉhm in ỉhm r mwt „zum Tode drängen, in den Tod jagen" 18. Lit. M.R.

ỉhm langsam gehen, langsam sein 19. Lit. M.R.

ỉhm I. trauern o.ä.: allein 20 [Nä] oder vom Herzen 21. [M.R.]. n. x
II. (plur.) das Trauern 22. D.20.
Kopt. s.b. ⲁϩⲟⲙ : a. ⲉϩⲁⲙ „Seufzer".
vgl. ỉhm.t.

ỉhm Jubel 1. Gr.

ỉhm.t Art Myrrhe 2; auch offizinell verwendet 3. Seit Med. D.18 gr.

ỉhm.t offizinell verwendet 4. Med. (ob = ỉhm.t „Myrrhe"?).

ỉhr Zelt der Nomaden 5. Nä. (entlehnt aus אֹהֶל).

ỉhhj Jauchzen u.ä. D.18-20.
vgl. das im Gebrauch und Bedeutung ähnliche ỉhj. *n
I. Allein 6.
ỉhhj n „Preis dem ....." 7.
Jauchzen ist in ..... 8.
m ỉhhj 9, ḥr ỉhhj 10 jauchzend.
ỉhhj n jemandem zujauchzen 11.
II. mit hnw verbunden:
ỉhhj-hnw 12.

ỉhhj Name eines Festes 13. M.R.

ỉhhn Art Holz 14. Sp. var.

ỉh das Rind (das gewöhnliche Wort). — Von den Schreibungen mit blossen [Rind], [Rindskopf] werden vermutlich viele hierhergehören, andere sind ngꜣ, kꜣ u.ä. zu lesen. a. *n
Kopt. s.b. ⲉϩⲉ : f. ⲁϩⲏ.
I. Rind allgemein als Herdentier 15, zum Pflügen u. Dreschen 16, als Zugtier u.ä. 17.
Oft in der Opferformel; auch sonst als Opfer 18.
Viele Teile des Rindes offizinell verwendet 19.
ỉh p.t Name eines Sternbildes 20. (vgl. auch kꜣ-p.t) Pyr.
II. In Verwaltungstiteln:
mr ỉhw (?) 21.

ḥr-ỉḥ (?) 1. M.R.

sš-ḥsb-ỉḥw (?) 2.

III. tpj-ỉḥ als Beiname der Hathor 3. im Namen der Stadt Aphroditopolis in Oberägypten 4. u.ä.

Kopt. s. ⲧⲡⲏϩ : b. ⲡⲉⲧⲡⲉϩ. auch u.ä.

Arab. اطفيح

ỉḥ.t — die Kuh 5. Auch von der Hathorkuh 6. D.18

ỉḥ — Art Brot, siehe ꜣḥ.

ỉḥ — die so und nur mit … geschriebenen Wörter siehe bei ꜥḥ.

ỉḥ — Art Baum 7. A.R.; Med.; D.18. a

drd n ỉḥ — „…….. des ỉḥ-Baumes" offizinell 8.

ỉḥw — Art Früchte 9. Med.

ỉḥ — gehen o.ä. (zu jem.) 10. Nä.

ỉḥ — Ruf beim Rudern 11 und beim Leichenzug 12. A.R.; N.R. ob identisch mit vorstehendem ỉḥ? a

ỉḥ — weinen? 13. Sp.; Gr.

ỉḥ — angenehm vom Geruch 14. Gr.

ỉḥ — Substantiv? Interjektion? 15. Seit Lit. M.R. D.19. gr.

ỉḥ.tj — die Innenflächen der Oberschenkel (o.ä.) der Mutter, zwischen denen das Kind zur Welt kommt. Zumeist von der Himmelsgöttin 16; auch von der Mutter des Königs 17. u.ä. gr. D.18

ỉḥw — Kindische Schwäche des Greises 1. Lit. M.R.

ỉḥ — in der Wortfolge 2: vgl. das Folgende.

ỉḥw — Stücke o.ä. (von Kupfer) 3. D.18.

ỉḥw — Stall der Pferde des Königs und seiner Soldaten. N.R.; Äth.

Ohne Zusatz 4 oder als

ỉḥw ꜥꜣ — „der grosse Stall". 5. In beiden Fällen gern mit dem Zusatz … „königlich" (o.ä.) 6.

ḥrj ỉḥw — „Stalloberster" als sehr häufiges Amt. 7.

ỉḥꜣ — Kämpfer, siehe ꜥḥꜣ.

ỉḥj — sich verdunkeln (von den Sternen)? 8. Pyr.

ỉḥj — Eigtl. wohl „Musikant" (o.ä.) 9. a. m. u.ä.

I. das göttliche Kind der Hathor 10. Seit A.R. sp. u.ä.

ỉḥj wr „grosser Ihi" 11. Gr. (oft).

II. Als Bezeichnung des Horus 12 (Gr.) und des Osiris 13. (Lit. sp.)

III. Als Priesterbezeichnung (Sp.; Gr.) allein 14, oder als:

ỉḥj wꜥb 15, wꜥb ỉḥj 16. u.ä.

ỉḥj nwnw 17.

ỉḥj.t — „Musikantin" als Titel von Priesterinnen versch. Gottheiten 18. Seit D.22, oft Gr. gr. u.ä. abk.

ỉḥj — Musik machen u.ä. Seit D.18; sehr oft Gr.

I. Als Verbum: musiziren 1 (vor jem.: n 2, m ḥr 3).

II. substantivisch gebraucht: das Musiziren, die Musik 4.

m ỉ3w ỉḥj — in Lobpreis und mit Musik 5. Gr.

ỉrj ỉḥj — musiziren (vor jem.: n 6; m ḥr 7).

ḥ.t ỉḥj — Name eines Raumes in Dendera 8 und des ganzen Tempels 9. … u.ä.

ỉḥj — Name eines Dekansterns 10. Gr.

ỉḥj — Name des Seth (? Apophis?) 11. Gr.

ỉḥj — Art Sack 12. vgl. ꜥḥ.

ỉḥj — Sumpfpflanze, siehe bei ỉjḥ.

ỉḥỉḥ — ob vom Gesang der Ruderer? 13. Königsgr.

ỉḥwn — Knabe, Jüngling siehe bei ḥwn.

ỉḥmś — Diener im Haushalt M.R.; D.18. …, oft nur …
Immer mit genetivischem Zusatz: z.B.

ỉḥmś n k3p als Titel 14.
In D.18 oft als Nebentitel von Offizieren 15 und Beamten 16.

ỉḥmś n ꜥ.t k3p als Titel 17.

ỉḥmś n ꜥ.t ḥk.t als Titel 18.

ỉḥmtj — ein Gott? 1. Pyr.

ỉḥnn — unverständliches Wort 2. D.19.

ỉḥś — siehe ỉ3ḥś.

ỉḫtj — Kehle, siehe ḫtj.t.

ỉḫtj — ein Gott in Bergestalt 3. Sait.; Gr. vgl. ḫjt.

ỉḫ.t — Ackersteuer 4. M.R. vgl. ꜥḥ.t.

ỉḫ — Interjektion zur Einleitung eines Wunsches, einer Aufforderung: „ach möchte…", auch wohl: „du sollst.." 5. a …, gr …

Vor śḏm.f 6.
Im Nä. im Wesentlichen auf die 2. ps. sing. m. beschränkt 7.

ỉḫ rḫ.k św „Das sollst du dir merken" als Mahnung 8.
(auch mit Weglassung des Suffixes — k 9). Nä.

ỉḫ dj.k ḥr.k r „Gib Acht auf ….!" 10. Nä.

ỉḫ ddk djtw 11. D.18.

ỉḫ — Fragewort: was? Nä.
Kopt. s.b. ⲁϣ : f. ⲉϣ : a. ⲉϩ.

I. Allein (als Subjekt 12, Objekt 13, Prädikat 14)
ỉḫ r (mit wechselndem Suffix: was ist betreffs ….? u.ä. 15.
vgl. Kopt. a ⲁϩⲣⲟ= : b ⲁϧⲟ= : a ⲁϩⲣⲁ=.

II. Mit Präpositionen verbunden:
m ỉḫ 16, ḥr ỉḫ 17, r ỉḫ 18. wozu? weswegen?

mj ỉḫ wie? wie was? 19.

III. iš iḫ was soll es, dass .....? (mit folg. Infinitiv) 1.

iḫ.t Sache u.s.w. Femininum, aber zuweilen auch als Masculinum behandelt. 2.

I. Sache, Sachen, Habe, Besitz 3; Produkte u.ä. eines Landes oder Volkes 4.

II. Speisen, Mahlzeit 5.

III. etwas 6.

IV. Als allgemeines [nicht zu übersetzendes] Objekt einer Anzahl transitiver Verben 7, z.B. rḫ iḫt.

V. In festen Verbindungen u.ä.

ir iḫt etw. tun, tätig sein 8; opfern 9; u.ä.

irw iḫt der Arbeiter 10. A.R.

irw.t iḫt Arbeiterschaft? 11. Rel. M.R.

nb irt iḫt Titel des Königs 12.

iḫt-wˁ.t Eines, besonders in:

m iḫt wˁ.t „als Eines", in einer Masse, zusammen. Oft in Recepten 13, vereinzelt auch sonst 14. u.ä.

iḫt nb.t Alles. r iḫ.t nb.t mehr als alles, sehr 15.

iḫ.t nb.t nfr.t Alles Gute u.ä., oft in Opferformeln u. Dgl. u.ä.

iḫ.t nb.t bnr.t Alles Süsse u.ä. in der Opferliste 16 (z.T. an Stelle von ...). u.ä.

iḫ.t-nṯr a) Eigentum des Gottes, Tempelgut (Öle 17, Weihrauch 18, u.ä.) u.ä., sp. u.ä.

b) heilige Handlung, Ritual 1. ir iḫ.t nṯr das Ritual vollziehen 2; Gr. häufig = opfern 3.

iḫ.t-ḫȝwj a) Abendmahlzeit 4. Abendopfer 5. u.ä.

b) als Fest 6. später: Name des fünften Tages des Mondmonats 7.

iḫ.t als Göttin 8. Pyr. auch iḫ.t-wr.t. 9.

iḫ.t-wtt Name einer Schlange 10. Pyr.

iḫ.t-ḥȝ.t Kopftuch des Königs 11. Pyr.

iḫiḫ grünen, Sterne; siehe ȝḫȝḫ.

iḫw Verehrung o.ä. 12. Gr.

iḫm auslöschen, annullieren 13. Pyr.; Sargt.

iḫm (vgl. bei ḫm) in den Sternbezeichnungen: auch .....

iḫm-sk „der nicht untergehende" „Circumpolarstern 14. u.ä.

iḫm-wrd Bez. der Sterne 15, meist wohl im Gegensatz zu iḫm-sk 16. u.ä.

iḫm.t Ufer 17 (vom Fluss und vom Tale), gern im Plural.

iḫr Konjunktion, siehe ḫr.

ỉḫr		Schlachttier [Gr.] siehe bei ḫrj.t.	
ỉḫr		Gestalt; Bild 1. Gr.	
ỉḫḫw		Dämmerung 2 (des Morgens 3; auch des Abends 4). Lit M.R.; Totb.; Gr.	m ; gr
ỉḫḫw		Bez. eines göttlichen Wesens 5. Pyr.. Totb.	Totb.
ỉḫḫm		Verbum 6. Pyr.	
ỉḫbw		Substantiv 7. Totb.	
ỉsj		Imperativ: gehe! o.ä (vgl. sj). 8.	n

I. Mit Präposition r 9, dr 10, ḫr 11: gehe nach...., gehe zu..... — Plural [a]

II. Mit folgendem Optativ u.ä.: gehe, damit du..... 12.

III. ỉs ỉrk betontes „gehe!" 13.

IV. Mit folgendem zweiten Imperativ 14, besonders in:

ỉs ỉn nj gehe und bringe mir! 15.

Daraus als fester Ausdruck:

ỉs ḥ3k (leichte) Beute 16. eigtl. „gehe und erbeute". D.18.

ỉsj		Fragewort, siehe sj.	
ỉs.t		Grenzstein 17. Pyr.–M.R.	m
ỉs		das Grab. Pyr.–Gr.; auch Nä. Vom Privatgrab 18, Königsgrab 19, Grab von Göttern 20. Sowohl das aufgemauerte Grabgebäude 21 als auch das Felsgrab 22. Gegensatz zuweilen mꜥḥꜥ.t 23 und mr „Pyramide." 24.	a ; *m ; D.18 u.ä ; *m ; gr ; Det. auch [a]

ỉs		im Amts- und Priestertitel ỉmj-ỉs 1.	a ; m ; D19
ỉs		I. Kammer o.ä. als Verwaltungsausdruck 2. Gern im Dual für „die beiden Kammern" einer Verwaltung 3. A.R.	D19
		II. Werkstatt 4. besonders für die Bereitung von Salben 5 u.dgl. Seit D.18; oft Gr.	gr u.ä.
	ỉs n k3.t	Arbeitsraum, Werkstätte 6. D.18.	
ỉs.t		I. Palast des Königs oder Teil desselben 7. auch als Götterwohnung 8.	D18 ; *D18
		II. Küche o.ä., im Titel: šmsw ỉs.t 9.	a
ỉs.tj		Name für Ägypten 10. Gr.	
ỉs.t		Truppe, Mannschaft von Soldaten 11, von Arbeitern 12, von Matrosen 13 (besonders von denen der Sonnenschiffe 14, auch im Dual 15) u.ä. Gr. auch: Gefolgschaft, Umgebung (des Königs 16 oder des Gottes 17).	auch *m ; Sp u.ä. ; gr u.ä.
	ꜥ3 n ỉs.t	Oberarbeiter, Vorarbeiter 18. N.R.	
	rmt ỉs.t	Arbeitsmann, Arbeiter 19. Nä.	
ỉs.tj		Matrosen u.ä. der Götter 20. D.22 und später (wohl nur Dual vom vorstehenden ỉs.t).	
ỉsw		das Schilfrohr 21; auch offizinell verwendet 22. Seit Med.	D18 ; *m

ỉs.t — die Luftröhre? der Schlund? (als menschl. Körperteil) 1. [eigtl. das Rohr]. Gr. vgl. sbb.

ỉs — Art Holz 2. Nä.

ỉs.t — vom Berechnen des Flächeninhalts 3. Math.

ỉsj — leicht sein 4. [Gegs. dnś „schwer" s.] Lit. M.R.; Nä. Kopt. A ACAI : B ACIAI : a ECIEEI.

ỉs — alt [Gegs. m3w „neu" 6]. Seit M.R. — abk.

I. Als Eigenschaftswort: alt = schon gebraucht, bisherig, schon lange existierend 7. auch: im Verfall begriffen 8. — u.ä.

II. Substantivisch: die Alten = die Leute der Vorzeit 9.

ỉsw.t — das Alte. Seit M.R. Kopt. S AC : a.f. EC. — D.18 u.ä.

I. das Alte = alter Brauch 10.

II. die alten Schriften 11.

III. die alte Zeit, das Altertum 12.

sšw (n) ỉsw.t — Schriftstücke aus alter Zeit, durch ihr Alter ehrwürdige und massgebende Schriften 13. — u.ä. gr u.ä.

ỉsw.tjw — die Leute der alten Zeit 14. D.18. (alter Text).

ỉsjw.t — Lumpen („alte Kleider") 15. Lit. M.R.

ỉs.t (?) — das Alter, der Verfall 16. Sp.

ỉs.t — in: t3 ỉs.t als Beiwort der Stadt Kadesch 17. (ob „Alt-Kadesch"?). D.19.

ỉsj — von körperlichem Übelbefinden 1. Med.; N.R.

ỉswj — wohl nur Fehler für ỉsf.t 2. Nä.

ỉswj — die Bösen 3. Gr.

ỉsj — Schnur? Streifen aus Leder? 4. N.R.

ỉs — Sp. und Gr. in der Verbindung:

ỉs-njw — Lufthauch, Atemluft 5. — u.ä.

ỉsp — I. behauen mit dem Beil (beim Schiffsbau) 6. A.R.

II. von einer Wunde 7.

ỉsp — in: m ỉsp als ein technischer Ausdruck beim Bau einer Rampe 8. Nä.

ỉsf.t — Unrecht, Sünde [Gegs. m3ʿ.t] 9. Lüge (gesprochne ỉsf.t, neben grg „Lüge") 10; Böses, das an jem. ist 11; Unreinlichkeit? [Gr.] 12. — Pyr. m u.ä.

auch politisch: Empörung 13. — Sp. u.ä.

ỉr ỉsf.t Böses tun, Übeltun 14.

ỉsf.tj — Sünder 15; auch Bösewicht, Empörer, Feind 16. Totb. – Gr. Fast immer im Plural. — u.ä. auch u.ä. gr auch

ỉsnw — etw. Gutes oder Freundliches 17. Pyr.

ỉsnw.t — etw. Böses, das man tut 18. Pyr.

ỉsr — Art Szepter (aus Tamariskenholz?) 19. Pyr. — n, m

ỉsr — I. Tamariske: als Gartenbaum 1, als heiliger Baum 2; auch Tamariskengehölz 3. (vgl. ỉsr.t).
II. Als Bau- und Nutzholz 4; mehrere Teile des Baumes offizinell verwendet 5.
Kopt. ^b.^ OCI.
vgl. semit. אֵשֶׁל ; أَثْل.

ỉsr.t — Tamariskengehölz 6. Pyr.

ỉss — strafen 7. Pyr.

ỉskn — Verwalter, Hüter o.ä. (als Stellung, die der tote König im Himmel erhält) 8 Pyr.

ỉś — Enklitische Partikel 9.
I. nach einem Substantiv: als ob er ..... wäre. alt; vereinzelt bis D.18.
II. eingeschobene Partikel in Sätzen: z.B.
n N. ỉś — denn N. ist ja ..... 10.
n ỉś — und nicht, aber nicht 11.

ỉś — Partikel (wohl aus ỉśt entstanden) am Anfang des Satzes. Seit N.R.
I. zur Einleitung von Aussage-Sätzen, mit nicht bestimmter Bedeutung 12.
II. vor neuäg. Fragesätzen 13 und selbständig 14 in:
ỉś bn — nicht wahr?

ỉś — im Namen eines Öls 15. A.R.

ỉś — Titel eines Priesters der Hathor 1. N.R.

ỉś — siehe 3ś.

ỉśj — Art Szepter, siehe ỉsr.

ỉś.t — die so geschriebenen Wörter siehe bei ś.t.

ỉśw — Ersatz, Lohn, Entgelt. (vgl. św). Seit A.R. u.ä.
vgl. Kopt. ^s.^ ⲁⲥⲟⲩ : ^a.^ ⲉⲥⲟⲩ [Fem.].
Besonders in folg. Gebrauchsweisen: u.ä.
I. Als Subjekt eines Nominalsatzes: „der Lohn ..... besteht in .....“ 2.
ỉśw ỉrj — der Lohn dafür ..... 3.
ỉśw nn — der Lohn dafür ..... 4.
II. m ỉśw — als Lohn für (mit n 5 oder direktem Genitiv 6). u.ä.
III. r ỉśw — „gegen Entgelt“ in den Ausdrücken:
ỉnj r ỉśw — kaufen 7.
rdj r ỉśw — verkaufen 8.
IV. rdj ỉśw — Lohn geben, belohnen (mit etw.: m 9; für etw.: n 10).

ỉśw — Produkte eines Landes 11. Gr.

ỉśwj — die Hoden 12. Gr.

ỉśw — gleich als wie 13. Sit. M.R. ob: er gleicht? vgl. ỉw-św?

ỉśwt — so als wie (?) 14. Pyr.

ỉśwt — grosses Brett (aus Zedernholz) 1. Nä. — u. ä.

ỉśb.t — belegt seit Amarna; vereinzelt auch ỉsp.t statt ỉśb.t 2. — u. ä.

I. Stuhl 3, Thron 4, auch Thronhimmel 5.
Auch bildlich: Thron jedes Landes (u. ä.) = Herrschaft über jed. Land 6.

II. Untersatz für Statuen 7 und Stelen 8.

ỉśbnbn — mit ḥr des Bettes: zu Bett gehen? 9. D.19.

ỉśbr — Peitsche 10. N.R. — auch

ỉśbr — Art Pflanze in Syrien 11. Nä.

ỉsp — ein hölzernes Gerät zum salben 12. Gr.

ỉsp — Verbum: vom Leib eines Hungrigen 13. Nä.

ỉśp — siehe bei ỉsp.

ỉśpt — Köcher für Pfeile 14, aus Holz 15 oder Leder 16. M.R. [masc.]; N.R. [fem.].
Entlehnt aus אַשְׁפָּה.

ỉśmꜣ.t — Name eines Dekansterns 17. griech. Σμαт.

ỉśmr — ein Mineral (neben Blei, Kupfer und allerlei Gestein) aus Syrien 18 und Nubien 19. Seit N.R.

ỉśr — Art Pflanze (neben Rohr und Papyrus) 20. Nä.

ỉśḥꜣ — Streifen Leinen 21. Sp. (Totb.)

ỉśḥb — ausländischer Name einer Wolfs-(oder Hunde-)art. 22. Nä.

ỉśḫm — Art Gewässer? Überschwemmung? 1. Nä. vgl. šḫmj.t.

ỉśḫ — Sichel, siehe ꜣsḫ.

ỉśś — Name einer ỉꜣ.t des Totenreiches 2. Totb.

ỉśśś (?) — lies ỉsw „Schilfrohr"? 3. Med.

ỉśśꜣwk — Substantiv 4. Pyr.

ỉśśn (?) — Verbum 5. Pyr.

ỉśk — belegt seit D.18. Kopt. S.B.A. ⲱϭⲕ.

I. Intransitiv: zögern 6, verweilen 7 (an einem Ort: m 8), auch von streikenden Arbeitern 9.
II. Transitiv: etw. zurückhalten 10, jem. warten lassen mit der Fähre (m) 11.

ꜣwśḥ.t ỉśk — „die Wartehalle" als Name eines Raumes im Königsgrabe vor der Sargkammer 12. N.R.

ỉśk — Partikel.

I. Zur Einleitung von Aussagesätzen und Zustandssätzen 13.
II. Enklitisch, hinter einem Wort zur Koordination 14.
III. Spät: enklitisch für altes ỉś 15.

ỉśtn — als Gottesname, siehe bei ỉśdn.

ỉśtn — umschnürt o. ä. 16. Westc.

ỉśtr — Name der Göttin Ischtar 17. N.R.

ỉsṯ — Partikel.
I. Zur Einleitung von Aussagesätzen und Zustandssätzen 1.
auch ỉsṯ rf 2.
ỉsṯ bw vor neuäg. Fragesätzen: nicht wahr? 3.
II. Vor 4 einem Wort oder (häufiger) enklitisch hinter 5 einem Wort zur Koordination.

ỉśd — intransitives Verbum 6. Pyr.

ỉśd — Speichel 7. Pyr. Gr. bildlich vom Wasser 8.

ỉśdb — als Zustand einer tiefgehenden Wunde, siehe śdb.

ỉśdn — [genaue Namensform nicht zu ermitteln]. Name des Gottes Thoth 9. Seit Ende N.R. — gr … u.ä.

ỉśds — als Gottesbezeichnung 10: von Anubis 11, Thoth und Anderen 12. Seit M.R.

ỉśdd — zittern, siehe bei śd3d3.

ỉš.t — Habe, Besitz 13, auch Speise 14. Pyr.–M.R. (später selten, nicht Gr.). Schon Pyr. 15 mit dem eigtl. nicht damit zusammengehörigen 16 ḫ.t „Sache" wechselnd.

ỉš.tj — Handelswaren? Zölle? 17. Sait.

ỉš.t.t — (ob ỉš.t-t3?) Speisen, Mahlzeit 18. Pyr.

ỉšw — Ausgespienes o.ä. 19. Pyr. vgl. ỉšš.

ỉš — (Plur.) Art Hunde [neben: Schakalen] die das Sonnenschiff ziehen 20. Rel. Nä.

ỉšf — in: ỉšf n rtḥtj „….. des Bäckers" offizinell verwendet 21. Med.

ỉšf — Speichel, Schaum auf den Lippen 1. Med.

ỉšf — etwas verbrennen o.ä. 2. D.20

ỉšf — von einem Schlage: schmerzhaft o. dgl. 3. Nä.

ỉšnn — Kriegsschrei o.ä. 4. Lit. M.R.

ỉšr.t — Braten, siehe 3šr.t.

ỉšr — eine Speise 5. Nä.

ỉšrw — Tempel und hlg. See der Göttin Mut bei Karnak 6. Seit D.18. — gr … u.ä., ×n … u.ä.

ỉšpj.t — Gemach u.ä., siehe šsp.t.

ỉšś.t — Fragewort: was? 7. Pyr.–M.R.; später selten, nicht Nä. u. Gr.
- ỉšś.t pw — was bedeutet das? 8. u.ä.
- m ỉšś.t — womit? wovon? 9. u.ä.
- mj ỉšś.t — wie? 10.
- ḥr ỉšś.t — warum? 11.
- ḥr sj ỉšś.t — warum? 12.

ỉšš — ein Produkt des Landes Punt 13. D.19.

ỉšš — belegt alte relig. Texte.
I. etw. ausspeien 14, bes. in der Kosmogonie von der Erschaffung des Gottes Schu 15.
II. Speichel, Ausgespienes 16. vgl. ỉšw.

ỉšš — etw. tragen, herbeitragen 1. Totb.; Gr.

ỉšš — Bild o.ä. 2. Gr.

ỉššj — Name des Seth 3. D.20.

ỉšt — in ỉšt pnw als Pflanzenart, die zu Kränzen verwendet wird 4. Nä. — u.ä.

ỉšd — Art Laubbaum 5. Seit D.18.
- I. Als Gartenbaum mit Früchten 6.
- II. als heiliger Baum (auf dessen Blätter die Götter die Namen des Königs verzeichnen 7, in der Mythologie 8).

vgl. das ältere ỉšd.t.

ỉšd — eine süsse Frucht 9, in der alten Opferliste 10 und in offizineller Verwendung 11. A.R.–N.R.

pr ỉšd — Ort wo Süssigkeiten hergestellt werden 12. A.R.

ỉšd.t — Art heiliger Baum in Heliopolis 13. Totb. M.R. (N.R. hat dafür ỉšd).

ỉšd.t — I. eine bestimmte Frucht: vereinzelt in der Opferliste an Stelle von ỉšd 14. A.R.–N.R. — abk.
II. allgemein: „Frucht" verschiedener Bäume 15. Med.

ỉšdd — Speichel o.ä.? 16. Totb.

ỉkj.t — Name eines Geräts? 17. Spätäth.

ỉkmw — Traurigkeit o.ä. 18. [Gegs. sbṯ „lachen"]. Pyr.

ỉkr — trefflich, vorzüglich u.ä. vgl. (Nιτ)ωκρις. — auch
vgl. semit. יקר (?)

I. Als attributives Adjektiv:
- a) von Personen: vorzüglich, tadelfrei u.ä. 1; auch verständig o.ä. 2. Oft als Beiwort des Toten 3, seiner Seele 4 u.ä. (wie später mꜣꜥ-ḫrw, mit dem es auch zusammen vorkommt):
  - ỉkr mꜣꜥ ḫrw 5. — u.ä.
- b) von Dingen (Bier 6, Zeug 7, Pferden 8 u.ä.): tadellos, so wie es sein muss u.ä.
- c) von Abstraktem 9, bes. in:
  - bw ỉkr Trefflichkeit 10.

II. Nicht attributiv gebraucht (immer von Personen).
mit bestimmendem Substantiv: vorzüglich u.ä. mit Bezug auf..... 11.
mit ḥr 12, m 13, ḫr ỉb n 14 u.ä.: wohl gelitten bei jem., beliebt bei jem. u. ähnl. — u.ä.
wꜥ ỉkr einzig vorzüglich, sehr brav u. ähnl. 15. Seit D.18.

III. Als Verbum finitum 16, in den Bedeutungen von I und II.

IV. Als Adverb: ordentlich, sehr u.ä.
- a) allein: ỉkr 17. A.R.–Gr.
- b) in den Verbindungen [Nä]:
  - r ỉkr 18.
  - m šš ỉkr 19.

V. in dem Ausdruck:
- n ỉkr n — wegen der Tüchtigkeit des....; weil..... so tüchtig ist 20.

ỉkrw — Bez. der seligen Toten 21. Pyr.; Sp.

ỉkrw — die Bravheit, Tüchtigkeit u.ä. jemds., die man sieht 22, erkennt 23, die einen im Leben vorwärts bringt 24, u.a. — oft nur

ỉḳr	Beiname des Thoth 1. Sr.
ỉḳr.t	Beiname der Göttin Buto 2. Ritual.; Sr.
ỉḳrw	eine Schlange 3. Pyr. ỉḳr.t das weibl. Tier dazu 4.
ỉḳrw	ein Baum, dessen ʿg3j.t offizinell gebraucht werden 5. Med.
ỉḳr	ein Möbel? 6. Nä.
ỉḳḥ	in ỉḳḥ.t ỉr.t ḥnmw als etwas, das einen Fährmann besitzt 7. Pyr.
ỉḳḥ	belegt Sn.; Sr. I. mit Obj.: (einen Ort) betreten 8; jem. antreffen 9. II. mit r (auch mit m 10): gehen nach..... 11. auch von den Sonnenstrahlen 12, vom Überschwemmungswasser 13. III. mit ḥr: gelangen zu jem. (vom Wohlgeruch) 14.
ỉḳḥ	I. leuchten 15. (vgl. ỉḳḥ. von den Strahlen). II. für ỉḳḥ „betreten" 16. Sr.
ỉḳḥ.t	Göttin in Geiergestalt 17. Sr.
ỉḳḥw	in ḫpš n ỉḳḥw als Art Waffe 18. ob identisch mit 3ḳḥw „Beil"?
ỉḳś	abschneiden 19. Königsgr.
ỉḳdw	der Maurer 20. belegt seit Pyr. — Das Nähere siehe bei ḳd. Kopt. s.b. ЄΚѠΤ.
ỉk	beklagen o.ä. 21. Pyr.

ỉk	trans. Verbum: jem. herausfordern? jem. angreifen? 1. Pyr.
ỉk	(die Kralle) gebrauchen (gegen den Feind)? 2. Pyr.
ỉkw	Substantiv 3. Pyr.
ỉk.t	Substantiv 4. Pyr.
ỉkw-t3	I. als Name des Osiris 5. Pyr. II. (Plural) ob: Diener? 6. Pyr. vgl. den folgenden Ausdruck
ỉkw-n-t3	Offizinell verwendet (neben: Würmern und Fliegen) 7. Med. vgl. ỉkw-t3 der Pyr.
ỉkw	in kn.t-ỉkw Art Speise oder Getränk (in Krügen) 8.
ỉk	eine Frucht 9. Nä.
ỉk	Art Steinmetz 10. M.R.; N.R. vgl. ỉ3k „alt". u.ä.
ỉkwj	Truppe der Steinmetze? 11. M.R.
ỉkw	Steinbruch 12. M.R.
ỉkm	der Schild. M.R. – Sr. I. als Schutzwaffe, aus Leder 13 oder Metall 14. II. bildlich für Schutz 15. u.ä.
ỉkm	scheuen o.ä. vom Pferd 16 und vom Esel 17. Lit. D. 22
ỉkn	(Wasser) schöpfen 18. Westc.
ỉkn	etw. ergreifen 19. Sr.

ỉkn — Schale, Napf 1. Lit. M.R.

ỉkn — ein Gefäss (aus Syrien) 2. D.18. Babyl. akunu.

ỉknw — die Hacke 3. M.R.; N.R.

ỉkn — schlechte Eigenschaft von Herz 4 und Zunge 5. späte Lit.

ỉkn — in ỉkn hj im Schlangenzauber 6. Pyr.

ỉkn.t — in nb.t ỉkn.t ḥ als Titel einer Sachmet 7. D.18.

ỉkn.t — in ỉkn.t nṯrw 8. Pyr.

ỉkś.t — Name einer ỉ3.t des Totenreiches 9. Totb.

ỉkk — Substantiv von der Sonne (im Wortspiel mit kkw) 10. Gr.

ỉkkw — in sḫ n ỉkkw Rat der Weisen o.ä. 11. M.R.

ỉkk — etw. Essbares, das in Säcke gefüllt wird (ob: Getreideart?) 12. Nä.

ỉg3j — Bewohner von ỉg3? (von einem bösen Wesen gebraucht) 13. Pyr.; Sargt.

ỉg3w — Bez. des Anubis 14. Totb.

ỉgj — „die Gekenterten" (?) als Bez. bestimmter Wesen im Amduat 15 Königsgr.

ỉgb — Luft 16; Atem 17; Wind 18. Sp.; Gr.

ỉgb — siehe bei 3gb.

ỉgp — I. Regenwolke, Gewitterwolke 19; Gewölk 20. Pyr. – Gr. vgl. Kopt. ϭⲏⲡⲓ [fem].

(einen Ort erobern) mj-gp n mw wie ein Wolkenbruch 21. Lit. D.18; Gr.

II. Verbum: sich mit Wolken beziehen (vom Himmel) 1. wie eine Wolke fliegen (bildlich von der Himmelfahrt des Toten) 2. Pyr. — auch

ỉgr — Alte Form der Partikel gr, siehe dort.

ỉgr.t — belegt seit D.18. 3.
I. Name des Totenreiches 4.
II. Bez. der Nekropole 5.
III. Krypte im Tempel 6. Gr.

ỉgr.t — Göttin der fünften Tagesstunde 7. Gr.

ỉgrw — Art böser Wesen 8. Totb.

ỉgrtj — in ỉgrtj n p als Bez. eines Priesters? 9. D.18 (alt)

ỉt (ỉtf) — Vater 10. Kopt. s.a. ⲉⲓⲱⲧ: b.f. ⲓⲱⲧ: altk. ⲓⲟⲩⲧ.

I. leiblicher Vater jemds. in menschlichen Verhältnissen 11.

II. Von einem Gott als Vater eines anderen Gottes 12 oder des Königs 13. — Det. seit … u.s.w.

ỉt nṯrw — „Vater der Götter" als Beiname versch. Götter 14.

III. Vater von Tieren 15.

IV. „Vater" in übertragenem Sinne.
a) Ahnherr, Vorfahr (in menschlichen und göttlichen Verhältnissen) 16, oft im Plural:
ỉt(f) ỉt(f)w „Vater der Väter" von einem Gott als Urvater 17 u.ä.
b) bildlich: „Vater" der Waise u.ä. 18.
c) „Vater" als Kosewort (in der Totenklage u.ä. 19.

ỉt-nṯr „Vater des Gottes".
I. als Priestertitel.
Allein 1 oder mit Genitiv des bestimmten Gottes 2 („Gottesvater des Amun" u.a.), mit Angabe des Tempels 3, der Rangstufe 4 u. Ähnl. Auch im Plural 5.
Gern auch in fester Verbindung mit anderen Priestertiteln, insbesondere:
ỉt nṯr mrj nṯr 6.
auch … m.ä.
II. als Name des Osiris 7. Pyr.; Gr.
III. als Bez. des nicht königlichen Vaters eines Königs u.Ä. 8.

ỉt-ḥ(3 „Vater des kleinen Kindes" als Name eines Vogels 9. Pyr.

ỉt die Gerste.
Kopt. ειωτ, ειογτ: ιωτ.
auch …
I. als Ackerpflanze 10 und deren Frucht 11; gern neben bdt „Spelz" 12.
ỉt mḥj unterägyptische Gerste 13.
ỉt šm(c oberägyptische Gerste 14.
ỉt dšr gelbe Gerste zur Bierbereitung 15.
II. Verwendung als Brotkorn 16; auch als Vogelfutter 17.
In versch. Zubereitung (Gerstenmehl 18, zerstampfte G. 19 u.a.) offizinell verwendet.
Gr. als Pflanze, die aus der Osirisfigur sprosst 20 u. Ähnl.

ỉt Vulva 21. Gr.
vgl. ỉḥ.tj.

ỉt....? Verbum 22. Pyr.
vgl. ỉtt.

ỉt3 Name eines Gewebes 1. M.R.
ob ỉ3.t? ỉdmj?

ỉt3 Art Waffe? 2. D.19.

ỉtj Fürst, Herrscher o.ä.
griech. βασιλευς. 3
seit m … u.a., ält. …
I. Bez. des Königs.
a) allein.
oft allgemein: „ein Fürst wie Re" 4 u.ä. (vgl. auch die Titulaturen Ramses II., III., IV.).
In der Anrede gern mit nb „Herr" verbunden: (seit M.R)
auch m,n … u.ä.
ỉtj nbj o König, mein Herr 5. u.ä.
ỉtj nbn o König, unser Herr 6.
dual: „die beiden Fürstlichkeiten" als Bez. Ptolemaeus IV. und der Arsinoe 7. Gr.
b) auch: König von etw. (mit Genetiv 8, mit m 9 oder mit n 10). N.R.-Gr.
ỉtj m nfj mj nn „König von Diesem und Jenem" 11. Gr.
II. als Göttertitel (von Amun 12, Osiris 13, Horus 14 und Anderen).

ỉtj.t Fürstin, Königin.
I. Von der indischen Königin 15.
II. Oft Gr. als Titel der Hathor von Dendera 16. Auch mit m 17 oder n 18 „von etw."
ỉtj.t(?)-ḫ3w als Beiname der unterägyptischen Reichsgöttin 19. D.18 (älter Text).

ỉtj als Verbum: König sein über etw., etw. als König beherrschen 20. Gr.

ỉtj Kind, siehe bei ỉd.

ỉtj — in den Nebenformen des Demonstrativpronomens: Pyr.

- ỉtw (Nebenform zu tw) 1.
- ỉtn (Nebenform zu tn) 2.

ỉtf — Vater, siehe ỉt.

ỉtf — Gerste, siehe ỉt.

ỉtf — Art Räucherwerk, siehe ꜣtf.

ỉtfꜣ-wr — Name eines Heiligtums des Osiris 3. vgl. tfj die Säge. u.ä. gr sp

ỉtfꜣ.t — Bez. der Schutzgöttin von Oberägypten 4. D.18 (alter Text).

ỉtmw — Gott Atum 5. u.ä. u.ä.

- pr-ỉtm Name der Stadt Pithom 6. u.ä.
  Kopt. ⲡⲉⲑⲱⲙ (b) : ⲡⲉⲓⲑⲱⲙ (a).
  griech. Πατουμος.

ỉtm.t — Name einer Göttin 7. Gr.

ỉtm — ein Gewässer 8. Gr.

ỉtmw — I. Atemnot o.ä. 9 Seit Lit. M.R. sp gr
II. Ein Dämon, der Erkrankung der Nase verursacht 10. Med.

ỉtn — Nebenform des Pron. demonstr. siehe bei ỉtj.

ỉtn — die Sonne. Seit M.R. D.18 gr u.ä.

I. die Sonne als Himmelskörper (Ggs. der Mond) 1.
Auch als Sitz des Sonnengottes 2, gern mit Suffixen:

- ỉmj ỉtn.f „der in seiner Sonne Befindliche" 3.

II. die Sonne als Gottheit 4, auch bildlich vom König 5. Seit D.18. Besonders Amarna; hier gern mit Artikel: pꜣ ỉtn 6.
und mit dem Zusatz „lebend":

- ỉtn ꜥnḫ 7.

III. die leuchtende Scheibe des Mondes u.ä. Sicher erst Sp.; Gr.

- ỉtn n ỉꜥḥ die Mondscheibe 8. vgl. auch ỉtn „Spiegel".

ỉtn.t — die Sonnengöttin 9. Gr.

ỉtn — „Sonnenscheibe" als Name des Spiegels 10. Gr.

ỉtnj — Beiname des Sonnengottes 11. Königsgr.

ỉtn — Verbum von der Sonne 12 (im Wortspiel mit ỉtn „Sonne") Rel. Nä.

ỉtn — Art Fisch 13. Sp.

ỉtn — Erdboden, siehe ỉwtn.

ỉtn — in ỉꜣḫw ỉtnw n rꜥ als Bez. des Osiris ? 14. Lit. Sp.

ỉtn — sich jemandem (etwas) widersetzen (mit Obj. 15 oder m 16.). Seit Lit. M.R.

ỉtnw — Widersacher, Feind 17. Seit Lit. M.R. D.18 gr

ỉtrw — Widerstrebendes, Schwieriges (in Büchern) 1. Geheimnisse u.ä. 2. Seit M.R.

wḥꜥ ỉtrw — Schwierige Stellen [in Schriften] erklären 3.

ỉtrw — in ỉtrw pdw.t als Beiname des Chnum 4. ob zu ỉtn „widersetzen" gehörig? D.18.

ỉtrw — Name eines Gottes 5. Sargt.; Totb. u.ä.

ỉtrw — ob: Asche? 6. Med.

ỉtrw — in: ỉtrw n ḥ als Zaubermittel 7. D.18.

ỉtrw — Loch (?) einer Schlange 8. Rel. Nä.

ỉtr.t — in wr ỉtr.t als Name einer Schlange 9. Gr.

ỉtrw — der Fluss. u.ä.
Kopt. s. ⲉⲓⲟⲟⲣ : b. ⲓⲟⲣ : f. ⲓⲁⲁⲣ.
hebr. entlehnt als יְאֹר.
seit D.18 auch ohne ⲁ : u.ä.

I. Singular:
der Fluss d.h. der Nil 10; auch Nilarm 11, Kanal 12.

tp ỉtrw — auf dem Fluss 13.

ḥr ỉtrw — auf dem Fluss 14; auch im Fluss (von den Fischen und Krokodilen) 15.

šsp.t ỉtrw — Name eines Festes (ob: das Fest der beginnenden Nilschwelle?) 16. D.18.

ỉtrw ꜥ3 — Name des Nils, besonders des Hauptarms 17. u.ä.
Kopt. s.a. ⲉⲓⲉⲣⲟ : b. ⲓⲁⲣⲟ : f. ⲓⲉⲣⲁ.

II. Im Plural:
von Flüssen im Jenseits (in der alten Totenliteratur) 1.

ỉtrw — ein grösseres Wegemass 2; σχοῖνος. Seit Totb. — auch u.ä.

mj ỉtrw — Meilenlang 3.

ỉtrw n škdw.t — ...... Meilen Fahrt 4.

ỉtr — I. Papyrus als Pflanze 5.
II. Papyrusstreifen 6 u. dgl. Gr.

ỉtr — siehe bei ỉdr.

ỉtrw — Plural von tr „Zeit".
I. die Jahreszeit und ihre Geschehnisse 7.
II. Jahreszeitarbeit 8. D.18

ỉtr — Nebenform der Partikel tr? 9. Lit. M.R.

ỉtr.t — (Ursprünglich wohl Palast des Königs).
Götterwohnung (im Himmel 10 und auf der Erde), Tempel 11, auch kleinere Kapelle 12, Nische für Statuen 13 u. ähnl. Auch personifiziert für die in der ỉtr.t wohnenden Wesen 14. Gern im Dual, der spät auch irrig für den Singular geschrieben wird. u.ä. abk.

ỉtr.t-šmꜥ.t — das oberägyptische Reichsheiligtum (das sogenannte pr-wr) in El Kab. 15.

ỉtr.t-mḥ.t — das unterägyptische Reichsheiligtum (das sogenannte pr-nsr oder pr-nw) in Buto. 16.

ỉtr·tj I. Die beiden Heiligtümer u.s.w. Vereinzelt schon in älterer Zeit im Sinne von: ganz Ägypten 1. Später als Bez. der Gesamtheit der ägyptischen Tempel 2 und deren Götter (τὰ κατὰ τὴν χώραν ἱερά) 3 die beiden ỉtr·t des Himmels 4 (des Horizontes 5) als ein Palast. — a u.ä. — m u.ä. — gr u.ä. — abk. a

II. die beiden Seiten. Auch Umgebung jemds. 6. seit D.18, oft Gr. — gr u.ä. u.ä.

m ỉtr·tj:

a) ohne Genetiv oder Suffix, wie ein Adverb: beiderseits 7.
b) mit Genetiv oder Suffix: zur Seite von … (einer Person 8 oder Sache 9).

III. als Name von Barken des Osiris 10. Gr.

ỉtr·t — Art Kasten 11. Nä.; Gr. — gr

ỉtḥ — ziehen. Pyr.–Nä. — a — *m

Kopt. ⲱⲧϩ. vgl. auch rtḥ.

I. (das Schiff 12, den Pflug 13 u.ä.) ziehen. (Gefangene 14, Steine 15, Holz 16) schleppen.

II. jem. hochziehen 17, (den Bogen) spannen 18, (das Netz) zuziehen 19; u. ähnliches. Medizinisch: (Blut 20, Fieber 21) „ausziehen".

ỉtḥ ṯ3w Luft herbeiführen 22.

ỉtḥ mt bildl. Ausdruck für das Lösen des Siegels an der Kapellentür 23. Ritual.

ỉtḥ — Gefängnis o.ä. 24. Befestigung 25. M.R.; N.R. vgl. rtḥ. — *m

ỉtẖ — durchsieben, siehe ꜥtẖ.

ỉtt — Wärterin, siehe 3tt.

ỉtt — etw. Gewebtes am Schiff 1. Nä. — Var. mit statt

ỉṯ — Verbum? 2. Sp.

ỉṯj — (III. inf.) 3. — a, m, — D.19, *D.19/20

I. Mit Objekt der Sache u.dgl.:
a) etw. nehmen, ergreifen 4; auch: etw. gewaltsam an sich bringen = rauben u.ä. 5; etw. in Besitz nehmen 6; ein Land erobern 7, eine Stadt einnehmen 8.
b) Tiere herbeibringen, vorführen 9.
c) einen Zeitraum verbringen 10, eine Zeit dauern 11 u.ä.

II. Mit Objekt der Person:
jem. packen, gefangen nehmen 12; auch vom Schlummer u.dgl., der jem. „ergreift" 13; mit r: jem. nehmen (führen) an einen Ort 14; mit n: jem. zu einer Person bringen 15.

III. Ohne Objekt:
a) rauben (auch vom Krokodil 16 und vom Falken 17); erobern 18. ỉṯj m sḫm·f der mit seiner Macht nimmt (erobert) 19.
b) (in den Reden der Schlächter) „ziehe!" nämlich das Bein an dich heran 20. A.R.

IV. Ausdrücke:

ỉṯj ỉnj fortnehmen und hinbringen 21. oft im Sinne von: unregelmässig sein 22 u.ä.

ỉṯj ỉḫ·t etw. erwerben 23; oft: fremdes Eigentum an sich bringen 24.

ỉṯw mw im Ausdruck k3ḥ n ỉṯw mw als etwas offizinell Verwendetes 25. Med.

ỉṯj ḫpt a) die Handlung des Königs, der laufend dem Gotte das Gerät und ein Ruder bringt 1.

b) fahren 2. Pyr.

ỉṯj (n) kꜣ Bezeichnung der Überschwemmung 3. Gr. u.ä.

ỉṯj gꜣt die Handlung des Königs, der laufend dem Gotte das als Symbol für Kostbarkeiten bringt 4.

ỉṯj tꜣwj a) die beiden Länder in Besitz nehmen 5.

b) als Name der von Amenemhet I. gegründeten Königsstadt des mittl. Reiches südlich von Memphis 6. u.ä.
vgl. ḫnw.

c) als Titel der Stadt Rom 7.

ỉṯw der Dieb 8. Lit. M.R.

ỉṯ Bez. des Seth als Krokodil 9. Gr.

ỉṯ Bett, siehe ꜣṯ.t.

ỉṯ Fragewort: welcher? wer? 10. Gern mit folg. Substantiv 11. Nä.

ỉṯꜣ belegt seit N.R.

I. etw. fortnehmen 12, jem. fortführen 13 (mit n: zu jem. 14, mit r: an einen Ort 15; mit m ḫꜣḫ: vor jem. 16).
Oft mit dem Nebenbegriff des Gewaltsamen: jem. packen 17, jem. fortschleppen 18; etw. stehlen 19.

ỉṯꜣ r tꜣ knb.t vor Gericht schleppen 20.

ỉṯꜣ r br stehlen 21.

II. Auch: Tiere führen 22. (Futter) nehmen [vom fressen der Vögel] 23.

ỉṯꜣ der Dieb 1. Lit. M.R.; Nä. — Nä. auch

ỉṯm Teil der Peitsche: Knauf o.ä. 2. Nä.

ỉṯn vielleicht die ältere Form des bei ỉṯn aufgenommenen Stammes.

ỉṯn Ausdruck beim Niederstrecken eines Rindes zur Erde 3. M.R.

ỉṯn.t Art Kasten 4. A.R.; Nä. (?). Nä. (?)

ỉṯr Gefangener 5. Nä. entlehnt aus אָסִיר.

ỉṯt Verbum (vom fliegen o.ä. eines Vogels) 6. Pyr.; Totb. Totb.

ỉṯt.t etw. Krankhaftes 7. Med.

ỉd Jüngling o.ä. A.R.; Totb.; Gr.

I. Jüngling, junger Mann 8. Plural: Mannschaft o.ä. 9.

nfr ỉd, nfr ỉdw „einer der schöne Jünglinge hat“ als Titel 10. A.R.

II. vom König als Sohn eines Gottes u.ä. 11. Gr.

ỉdj.t Mädchen 12. Westc.

ỉdj (III. inf.)

I. intransitiv. taub sein 13. Taubheit, Schwerhörigkeit 14.
II. transitiv: betäuben ? 15.

ỉd Medizinischer Fachausdruck:
I. als Zustand der Adern 16.
II. jem. verbinden, siehe bei ỉdr.

ỉd — Verbum 1. Pyr.

ỉd — Bez. für ein Rind 2. Pyr.

ỉdw — Art Vogel 3. Med.

ỉd — gewalttätig sein 4. Sargt.

ỉdj — spenden 5; wohlriechende Körner spenden (?) 6.

ỉd.t — N.B! Seit M.R. in der Schreibung mit ỉꜣd.t Tau verwechselt. u.ä.

I. Spende (von wohlriechenden Körnern ?) 7; Räucherung ? 8. u.ä.

II. Wohlgeruch 9.
Oft mit genetivischem Zusatz: „W. des Gottes", „sein W."

stj ỉd.t.f — der Duft seines Wohlgeruchs 10. u.ä.

ỉd.t nṯr — Wohlgeruch des Gottes 11. u.ä.

vgl. das ähnliche *fd.t nṯr* „Schweiss des Gottes".

III. *wr ỉd.t* ein Titel oder Amt 12. A.R.; M.R.

ỉdw — Seuche? Pest ? 13. Lit. M.R.; N.R.

nb.t ỉdw — Name einer Göttin (ob Sachmet ?) 14.

rnp.t ỉdw — Jahr der Pest (?) 15. vgl. auch bei ỉꜣd.t. D.18

ỉdꜣ — Ausdruck bei der Töpferei: vom Glattstreichen? Ausschmieren? eines Kruges 16. A.R.; M.R.
vgl. ꜣd.

ỉdꜣ.t — Art Gebäck ? (in der Opferliste unter den Brotsorten genannt) 17

jdꜥ — klug 1, als Wiedergabe von ידע.

ỉdb — I. Singular.
Ufer, Uferland (neben: Sandbank, Insel u.a.) 2; Acker, Flur 3. abk. u.ä.

ḥrj ỉdb — Beiname des Gottes Schu 4.

vgl. den Titel *ḥrj-wdb* bei *wdb*.

II. Dual.
„die beiden Ufer", besonders als Bez. für Ägypten 5.
Auch von der Erde im Gegs. zum Himmel 6

ỉdbwj Ḥr — als Bez. Ägyptens 7. u.ä.

III. Plural.
Uferländereien u.ä. 8; auch allgemein „die Länder" im Gegs. zu Ägypten 9, besonders in:

ỉdbw ḥꜣw-nb.t „die Länder der H." 10. u.ä.

ỉdbw — ein Mineral ? (aus dem Amulette gemacht werden) 11. Gr.

ỉdbw — vom Munde 12. Med.

ỉdp — Schiff 13. Sp.
vgl. *dp.t*.

ỉdmj — Leinenstoff von roter Farbe 14 (in Kleiderlisten 15 u.dgl., im Ritual 16 u.ä.). auch u.ä. abk. u.ä.

ỉdmj.t — Leinenstoff von roter Farbe. Urspr. wohl von ỉdmj verschieden 17, mit dem es später wechselt 18. auch

ỉdn — Ohr: nur noch aus der Schreibung der folgenden Worte zu erschliessen.
vgl. semit. אֹזֶן ; أُذُن .

ỉdn — belegt seit Lit. M.R.
Immer mit Objekt:
jem. vertreten 1, jemds. Stelle (s.t) vertreten 2, etw. [als Verwalter] verwalten 3; bildlich:
etw. ersetzen (durch etwas anderes) 4. — n ..., gr ... u.ä.

ỉdn — im Ausdruck: m ỉdn „in Vertretung des ..., als Ersatz für." 5. M.R.; Gr. — gr ...

ỉdnw — belegt seit M.R.
Vertreter 6, vertretungsweiser Verwalter eines Amtes 7. — ... u.ä.
im N.R. als Titel von Offizieren („Leutnant" o.ä.) 8, z. B. — m ... u.ä.
ỉdnwnmšʿ 9. — ... u.ä.

ỉdn.t — Beiname der Nephthys: „Vertreterin"? 10. Pyr.

ỉdnjw(?) — Matte o.ä. 11. Nä.

ỉdnrg(?) — Art Pflanze, siehe bei dnrg.

ỉdr — Herde (von Vieh 12 und Geflügel 13). A.R. – D.22 — n ... u.ä.
vgl. semit. עֵדֶר .
abk. ..., ... u.ä.

kꜣ n ỉdr — „Herdenstier" als Bez. einer besonders guten Rinderart 14.

ỉdr — fernhalten (mit r: von etw) 15. D.18 – Gr. — sp ..., gr ..., gr ..., gr ... u.ä.

ỉdr — vom wegziehen des Riegels 16 Gr.

ỉdr — I. Verband einer Wunde 17. Med. — ..., ... u.ä.
II. eine Wunde verbinden 18. Med.

ỉdr — das Herz 1. Lit. Sp.

ỉdr — ob identisch mit ỉdr „Verband"? 2.

ỉdrw.t — Substantiv 3. Pyr.

ỉdrj.t — Strafe 4. D.18.

ỉdhw — belegt seit M.R. — ... u.ä.
die Sumpfgebiete des Delta 5. Sp.; Gr. auch für: Grün, Pflanzen 6; auch besonders für: Schiff, Papyrus 7. — gr ..., gr ... u.ä.
vgl. assyr. nathu, griech. ναθω = nꜣ ỉdhw das Deltaland, die Sümpfe 8.

ỉdhj — Mann aus dem Delta 9. M.R.

ỉdhj.t — Deltabewohnerin 10; auch als Bez. einer Priesterin 11. Sp.; Gr.

ỉdhw(?) — in hrw n ỉdhw „Tag der ......" 12. M.R.

ỉds — eine Pflanze (fem.) 13. Nä.

ỉdg — Art Kleid 14. Nä.

ỉdmn — ein Körperteil (?) in den Eingeweiden 15. Nä.

ỉdr — Grenze, siehe bei drw.

ỉdrt — ein Gefäss für Öl 16. Nä.

Die mit j anlautenden Wörter siehe bei ỉ.